

OLYMPUS®

DIGITALKAMERA

FE-170/X-760

Erweiterte Anleitung

Kurzanleitung

So können Sie Ihre Kamera sofort verwenden.

Tastenbedienung

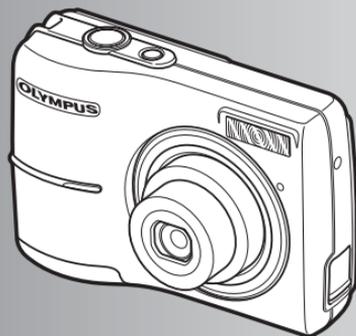
Menüfunktionen

Bilder ausdrucken

Verwenden der OLYMPUS Master-Software

Lernen Sie Ihre Kamera besser kennen

Sonstiges



- Vielen Dank, dass Sie sich für eine Olympus Digitalkamera entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um optimale Ergebnisse zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung bitte an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen Ihnen, vor wichtigen Aufnahmen Probeaufnahmen zu erstellen, damit Sie sich mit der Bedienung und den Funktionen der Kamera vertraut machen können.
- Olympus behält sich im Sinne einer ständigen Produktverbesserung das Recht vor, die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen jederzeit zu aktualisieren oder zu verändern.
- Die Bildschirm- und Kameraabbildungen in diesem Handbuch wurden während des Entwicklungsprozesses erstellt, und können vom aktuellen Produkt abweichen.

Kurzanleitung S.3

Tastenbedienung	S.10	Testen Sie die Funktion der Kameratasten durch Ausprobieren an der Kamera, so wie es in den Illustrationen gezeigt ist.
Menüfunktionen	S.16	Alles über die Menüs, von der grundlegenden Bedienung bis hin zu den einzelnen Funktionen jedes Menüs und ihren verschiedenen Einstellungen.
Bilder ausdrucken	S.28	So können Sie die aufgenommenen Bilder ausdrucken.
Verwenden der OLYMPUS Master-Software	S.37	So werden Bilder auf einen Computer übertragen und gespeichert.
Lernen Sie Ihre Kamera besser kennen	S.50	Hier finden Sie weitere Informationen über Ihre Kamera und darüber, was Sie tun können, wenn Sie eine Frage zum Betrieb der Kamera haben.
Sonstiges	S.59	Hier finden Sie Hinweise zur richtigen Bedienung und zu den Sicherheitsvorkehrungen beim Betrieb Ihrer Kamera.

Packungsinhalt überprüfen



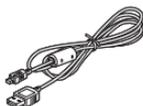
Digitalkamera



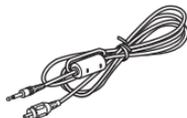
Trageriemen



Batterien Typ AA
(2)



USB-Kabel



Videokabel



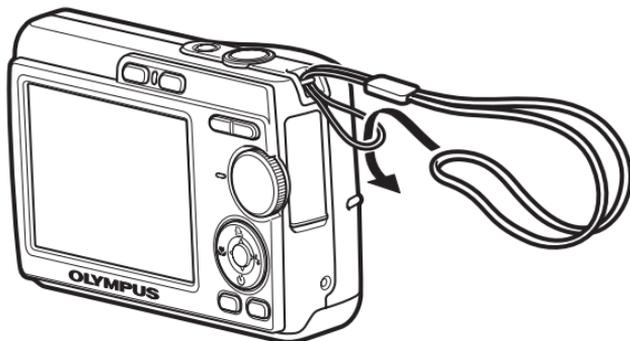
OLYMPUS Master
CD-ROM

Darüber hinaus:

- Einfache Anleitung
- Erweiterte Anleitung (dieses Handbuch)
- Garantiekarte

Der Packungsinhalt kann je nach der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben, unterschiedlich sein.

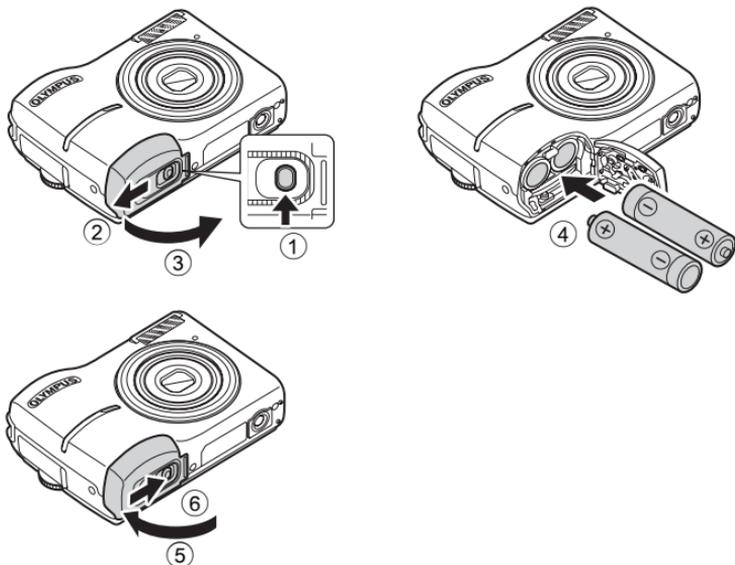
Trageriemen anbringen



- Ziehen Sie den Trageriemen fest, so dass er sich nicht lösen kann.

Batterien einlegen

a. Legen Sie die Batterien in die Kamera ein.

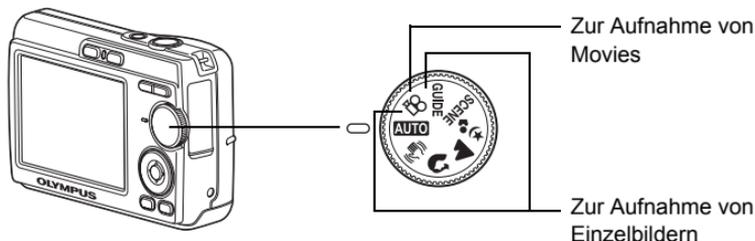


- Ausführliche Hinweise zum Einlegen einer optionalen xD-Picture Card (im Folgenden als Karte bezeichnet) finden Sie unter „Einlegen und Entfernen der Karte“ (S.61).

Kamera einschalten

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie die Kamera im Aufnahmemodus eingeschaltet wird.

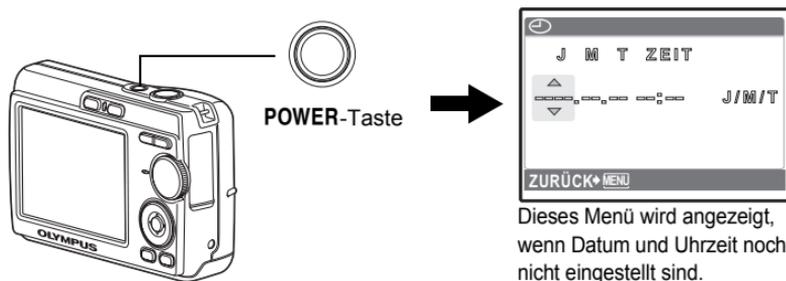
a. Stellen Sie die Programmwählscheibe auf **AUTO**.



Einzelbild-Aufnahmemodi

AUTO	Die Kamera bestimmt die optimalen Einstellungen und nimmt das Bild auf.
	Mit dieser Funktion können Sie die Unschärfe, die durch die Bewegung des Motivs oder Verwacklung der Kamera bei der Aufnahme entsteht, reduzieren.
	Geeignet für Aufnahmen von Personen.
	Geeignet für Aufnahmen von Landschaften.
	Geeignet für Nachtaufnahmen von Personen.
SCENE	Aufnahmen von Bildern durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms.
GUIDE	Sie können die gewünschten Optionen einstellen, indem Sie die Einstellungen anhand der auf dem Bildschirm angezeigten Aufnahmehinweise vornehmen.

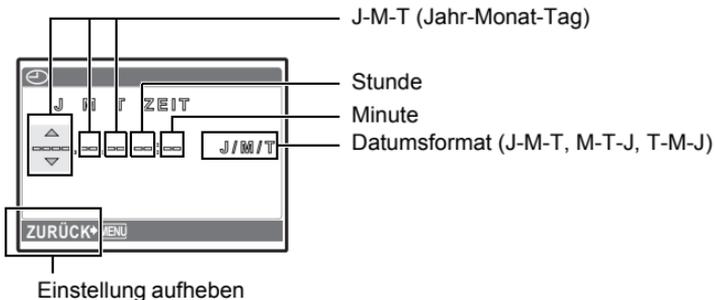
b. Drücken Sie die **POWER**-Taste.



- Drücken Sie zum Ausschalten der Kamera erneut die **POWER**-Taste.

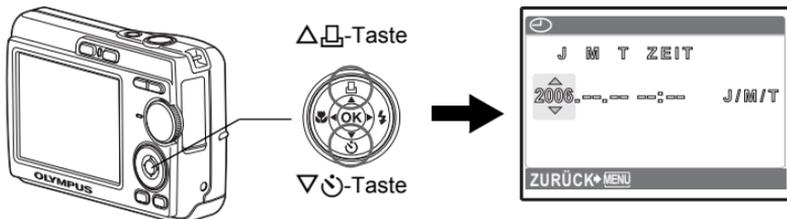
Datum und Uhrzeit einstellen

Informationen zum Einstellmenü für Datum und Uhrzeit

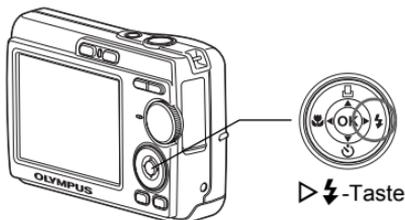


- a. Drücken Sie die Δ \square -Taste und die ∇ \odot -Taste, um [J] auszuwählen.**

● Die ersten beiden Ziffern der Jahreszahl lassen sich nicht ändern.



- b. Drücken Sie die \triangleright ⚡ -Taste.**



- c. Drücken Sie die Δ \square -Taste und die ∇ \odot -Taste, um [M] auszuwählen.**



- d. Drücken Sie die -Taste.
 e. Drücken Sie die -Taste und die -Taste, um [T] auszuwählen.



- f. Drücken Sie die -Taste.
 g. Drücken Sie die -Taste und die -Taste, um „Stunde“ und „Minute“ auszuwählen.



- h. Drücken Sie die -Taste.
 i. Drücken Sie die -Taste und die -Taste, um Jahr, Monat und Tag auszuwählen.



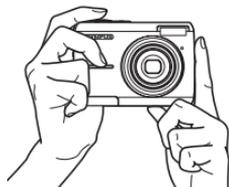
- j. Wenn alle Optionen eingestellt sind, drücken Sie .
 ● Die Uhrzeit wird stets im 24-Stunden-Format angezeigt.
 ● Für eine sekundengenaue Zeiteinstellung können Sie zur vollen Minute (00 Sekunden) auf drücken.



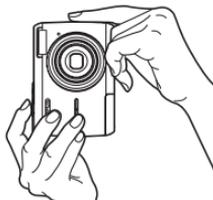
Bilder aufnehmen

a. Halten der Kamera.

Querformat

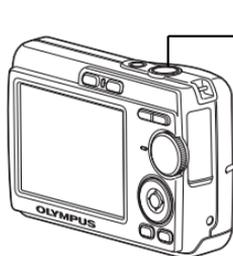


Hochformat



b. Scharfstellen.

Kurzanleitung



Auslöser

Halb durchdrücken



Positionieren Sie diese Markierung über dem Motiv.



Die Zahl der Einzelbilder, die Sie speichern können, wird angezeigt.

Die grüne LED zeigt an, dass Schärfe und Belichtungswerte gespeichert sind.

c. Erstellen Sie die Aufnahme.



Auslöser

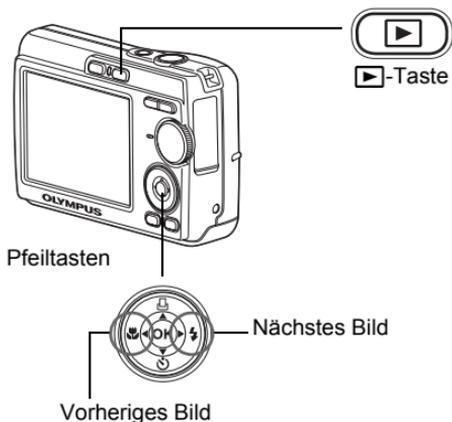
Ganz durchdrücken



Die Schreibanzeige blinkt.

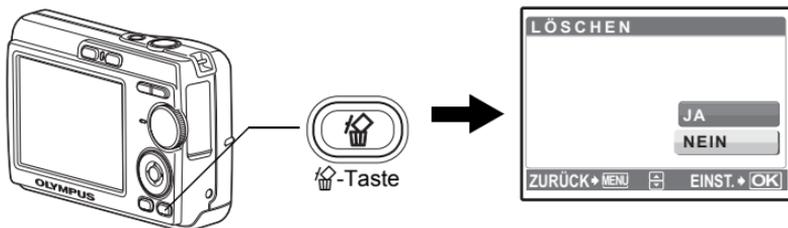
Bilder ansehen

- a. Drücken Sie die -Taste.

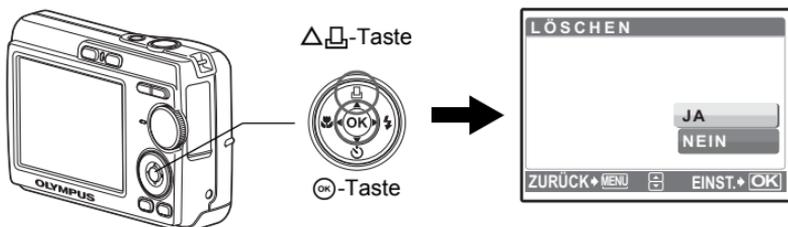


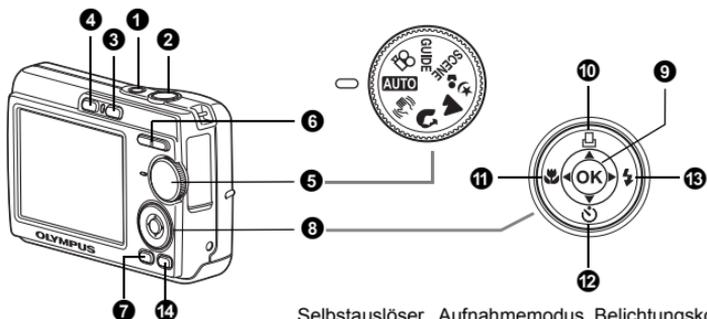
Bilder löschen

- a. Zeigen Sie das zu löschende Bild an, wie in Schritt a. beschrieben.
b. Drücken Sie die -Taste.



- c. Drücken Sie die -Taste, um [JA] auszuwählen, und drücken Sie .





Selbstauslöser Aufnahmemodus Belichtungskorrektur

Nahaufnahmemodus/
Super-Nahaufnahmemodus

Blitzmodus



1 POWER-Taste

Ein- und Ausschalten der Kamera

Einschalten: Die Kamera wird im Aufnahmemodus eingeschaltet.

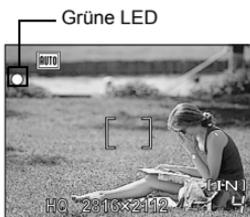
- LCD-Monitor schaltet sich ein
- Objektiv fährt aus

2 Auslöser

Aufnehmen von Bildern

Aufnahme von Einzelbildern

Stellen Sie die Programmwählscheibe auf eine andere Position als , und drücken Sie dann den Auslöser leicht (halb) nach unten. Wenn die grüne LED aufleuchtet, sind Schärfe und Belichtungswerte gespeichert (Schärfespeicherfunktion). Drücken Sie jetzt den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.



Einstellen der Schärfe (Schärfespeicher)

Entwerfen Sie Ihr Bild mit dem Schärfespeicher, und drücken Sie dann den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.

- Wenn die grüne LED blinkt, ist die Schärfe nicht genau eingestellt. Versuchen Sie, die Schärfe erneut zu speichern.

Aufnahmen von Movies

Stellen Sie die Programmwählscheibe auf , drücken Sie den Auslöser leicht, um die Schärfe zu speichern, und drücken Sie dann den Auslöser ganz durch, um die Aufnahme zu starten. Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig nach unten, um die Aufnahme zu beenden.

3 -Taste (Wiedergabe) Auswahl des Wiedergabemodus/Einschalten der Kamera

Wechselt in den Wiedergabemodus, und das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

- Drücken Sie die Pfeiltasten, um weitere Bilder aufzurufen.
- Verwenden Sie die Zoom-Taste, um zwischen Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung und Index-Anzeige zu wechseln.

Wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist, drücken Sie , um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten.

  /  Einschalten der Kamera mit  /  (S.25)

 „FILM-WIEDERG. Movie-Wiedergabe“ (S.22)

4 -Taste (Aufnahme) Auswahl des Aufnahmemodus/Einschalten der Kamera

Wechselt in den Aufnahmemodus.

Wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist, drücken Sie , um die Kamera im Aufnahmemodus einzuschalten.  „ / “ Einschalten der Kamera mit  / “ (S.25)

5 Programmwählscheibe Wechseln zwischen den Aufnahmemodi

Stellen Sie die Programmwählscheibe auf den gewünschten Modus, und nehmen Sie Bilder auf.

Aufnahmen von Bildern mit automatischen Einstellungen

Die Kamera bestimmt die optimalen Einstellungen und nimmt das Bild auf.

Aufnahmen von Bildern mit digitalem Bildstabilisator

Mit dieser Funktion können Sie die Unschärfe, die durch die Bewegung des Motivs oder Verwacklung der Kamera bei der Aufnahme entsteht, stabilisieren.

Aufnahmen von Bildern mit für die Aufnahmesituation geeigneten Einstellungen

Sie können Bilder mit geeigneten Einstellungen für Porträts, Landschaften, Nachtaufnahmen oder Porträtaufnahmen aufnehmen.

SCENE Aufnahmen von Bildern durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms

Es ist möglich, für die Aufnahme von Bildern eines von 10 Motivprogrammen für verschiedene Aufnahmesituationen auszuwählen.

Drücken Sie zum Einstellen auf .

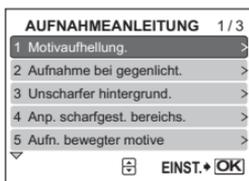
 SPORT	 INNENAUFNAHME	 KERZENLICHT
 SELBSTPORTRÄT	 SONNENUNTERGANG	 FEUERWERK
 VITRINE	 SPEISEN	 DOKUMENTE
 AUKTION		



- Das Menü für die Auswahl der Aufnahmesituation zeigt Ihnen Beispielbilder und das für die Aufnahmesituation am besten geeignete Motivprogramm.
- Um nach der Auswahl eines Motivprogramms zu einem anderen Motivprogramm zu wechseln, stellen Sie die Programmwählscheibe zunächst auf eine andere Position und dann wieder auf **SCENE**. Das Auswahlmenü wird angezeigt.
- Beim Wechsel in ein anderes Motivprogramm werden die meisten Einstellungen auf die Standardeinstellungen des entsprechenden Motivprogramms zurückgesetzt.

GUIDE Folgen Sie den Aufnahmehinweisen für die Einstellungen

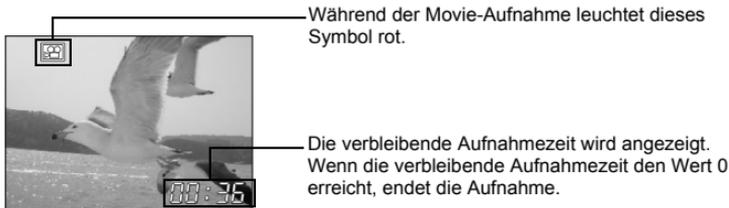
Sie können die gewünschten Einstellungen vornehmen, indem Sie den Aufnahmehinweisen auf dem Bildschirm folgen.



- Drücken Sie **MENU**, um die Aufnahmehinweise erneut anzuzeigen.
- Um die Einstellung ohne Verwendung der Aufnahmehinweise zu ändern, stellen Sie einen anderen Aufnahmemodus ein.
- Der mit den Aufnahmehinweisen eingestellte Inhalt wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt, wenn **MENU** gedrückt oder der Modus durch die Programmwählscheibe gewechselt wird.

Aufnahmen von Movies

Aufnahmen von bewegten Bildern. Es wird kein Ton aufgezeichnet.



6 Zoom-Taste Ein- und Auszoomen bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern

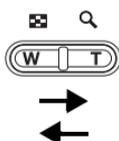
Aufnahmemodus: Einzoomen eines Motivs (optischer Zoom x Digitalzoom: 12x)

Auszoomen:

Drücken Sie **W** auf der Zoom-Taste.

Einzoomen:

Drücken Sie **T** auf der Zoom-Taste.

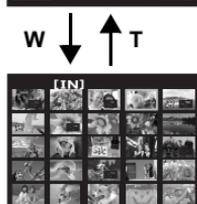
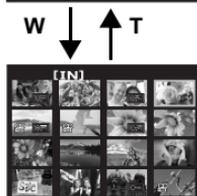
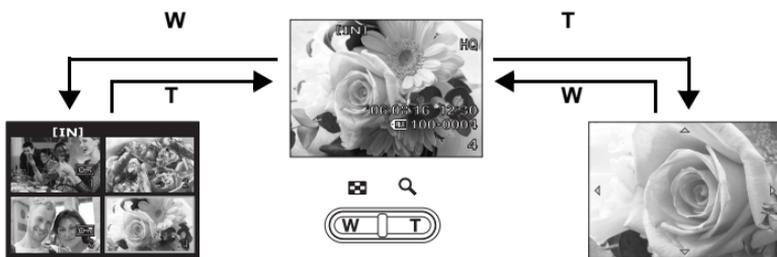


Zoombalken
Weißer Bereich:
Optischer Zoom-Bereich
Roter Bereich:
Digitalzoom-Bereich

Wiedergabemodus: Wechsel der Bildanzeige

Wiedergabe von Einzelbildern

- Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Bilder zu durchsuchen.



Indexwiedergabe

- Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten das Bild aus, das Sie ansehen möchten, und drücken Sie auf **⊙**, um das ausgewählte Bild als Einzelbild wiederzugeben.

Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

- Drücken Sie auf **T**, um das Bild schrittweise auf das bis zu 10-fache zu vergrößern. Drücken Sie auf **W**, um die Größe zu reduzieren.
- Drücken Sie während der Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung die Pfeiltasten, um in der entsprechenden Richtung durch die Bilder zu blättern.
- Um zur Einzelbild-Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie auf **⊙**.

7 MENU-Taste

Anzeige des Menüs

Ruft das Hauptmenü auf.

8 Pfeiltasten (△▽◀▶)

Verwenden Sie die Pfeiltasten für die Auswahl von Aufnahmesituationen, wiederzugebenden Bildern und Menüpunkten.

9 -Taste

Diese Taste wird verwendet, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

10 -Taste

Drucken

Zeigen Sie ein Bild, das ausgedruckt werden soll, im Wiedergabemodus an, schließen Sie die Kamera an einen Drucker an, und drücken Sie .

 „Direktes Ausdrucken (PictBridge)“ (S.28)

11 -Taste

Nahaufnahmen

Drücken Sie  im Aufnahmemodus zur Auswahl des Nahaufnahmemodus.

Drücken Sie zum Einstellen auf .

AUS Nahaufnahmemodus aus Schaltet den Nahaufnahmemodus aus.

 Nahaufnahmemodus In diesem Modus können Sie sich Ihrem Motiv für Nahaufnahmen auf bis zu 10 cm (Weitwinkel) bzw. bis zu 60 cm (Tele) nähern.

 Super-Nahaufnahmemodus In diesem Modus können Sie sich Ihrem Motiv für Nahaufnahmen auf bis zu 5 cm nähern. Die Zoomposition wird automatisch eingestellt und kann nicht geändert werden.

12 -Taste

Aufnehmen mit Selbstausröser

Drücken Sie  im Aufnahmemodus für das Ein- und Ausschalten des Selbstausröser. Drücken Sie zum Einstellen auf .

 Selbstausröser ein Drücken Sie den Auslöser nach Abschluss der Einstellung ganz durch.

OFF Selbstausröser aus Den Selbstausröser deaktivieren.

- Die Selbstausröser-LED leuchtet für circa 10 Sekunden auf und blinkt dann für circa 2 Sekunden; anschließend erfolgt die Aufnahme.
- Um den Selbstausröser zu deaktivieren, drücken Sie .
- Der Selbstausrösermodus wird nach einer Aufnahme automatisch deaktiviert.

13 -Taste**Blitzaufnahme**

Drücken Sie  im Aufnahmemodus, um den Blitzmodus auszuwählen. Drücken Sie , um ihn einzustellen.

AUTO	Auto-Blitz	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht löst der Blitz automatisch aus.
	Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung	Mit dieser Funktion werden Vorblitze für die Rote-Augen-Korrektur ausgesendet.
	Aufhellblitz	Der Blitz wird unabhängig von der aktuellen Umgebungslichtsituation ausgelöst.
	Zwangsabgeschalteter Blitz	Die Blitzabgabe unterbleibt auch bei unzureichender Umgebungshelligkeit.

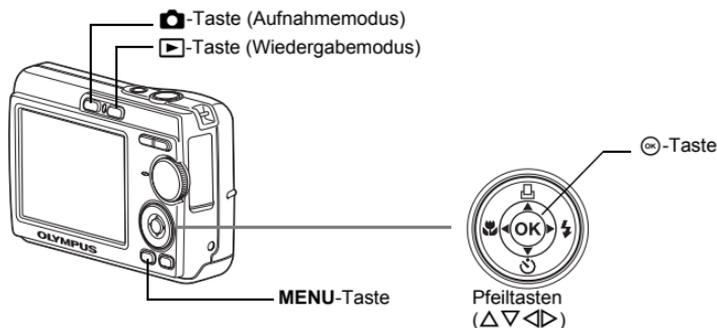
14 -Taste**Löschen von Bildern**

Wählen Sie das zu löschende Bild im Wiedergabemodus aus, und drücken Sie .

- Die Bilddaten gelöschter Bilder gehen unwiderruflich verloren. Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich ein Bild löschen, das Sie behalten wollten.

 „SCHREIBSCHUTZ Bilder vor dem Löschen schützen“ (S.23)

Menüfunktionen

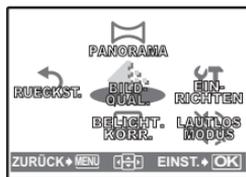


Informationen zu den Menüs

Drücken Sie **MENU**, um das Hauptmenü auf dem LCD-Monitor anzuzeigen.

- Je nach Programm zeigt das Hauptmenü verschiedene Inhalte an.

Hauptmenü
(im Einzelbild-Aufnahmemodus)



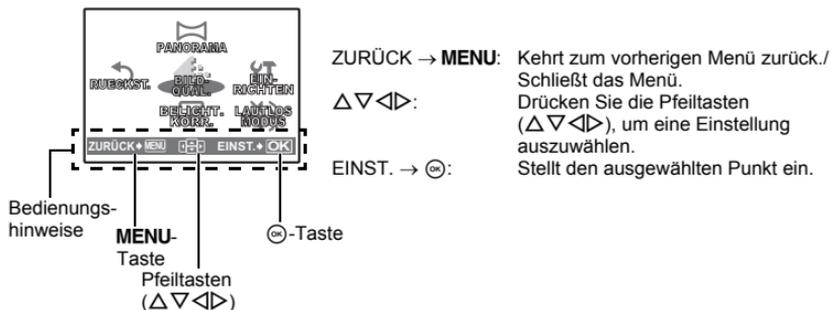
EINRICHTEN-Menüpunkte



- Wählen Sie [EINRICHTEN], und drücken Sie **OK**, um Detailmenüs anzuzeigen, in denen Sie Einstellungen vornehmen können.
- Stellen Sie die Programmwählscheibe auf **GUIDE**, und drücken Sie auf **MENU**, um die Aufnahmeanzeige auf dem Bildschirm aufzurufen.

Bedienungshinweise

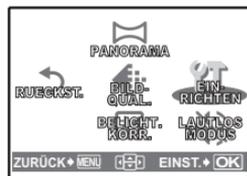
Während der Menüfunktionen wird die zu verwendende Taste und ihre Funktion unten auf dem LCD-Monitor angezeigt. Befolgen Sie die Bedienungshinweise.



Verwendung der Menüs

Als Beispiel wird hier erklärt, wie [VIDEOSIGNAL] über die Menüs eingestellt wird.

- 1 Stellen Sie die Programmwählscheibe auf eine andere Position als GUIDE.**
- 2 Drücken Sie MENU zur Anzeige des Hauptmenüs. Drücken Sie \triangleright , um [EINRICHTEN] auszuwählen, und drücken Sie dann [OK].**
 - [VIDEOSIGNAL] ist ein Menü in [EINRICHTEN].

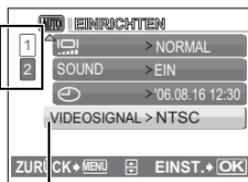


3 Drücken Sie $\Delta \nabla$, um [VIDEOSIGNAL] auszuwählen, und drücken Sie dann \odot .

- Nicht zur Verfügung stehende Einstellungen können nicht ausgewählt werden.
- Drücken Sie in diesem Menü \triangleleft , um den Cursor zur Seitenanzeige zu bewegen. Drücken Sie $\Delta \nabla$, um die Seite zu wechseln. Drücken Sie \triangleright oder \odot , um zur Auswahl der Punkte zurückzukehren.



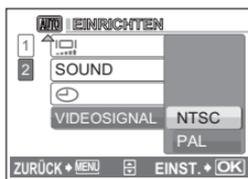
Seitenanzeige: _____
Diese Markierungen werden angezeigt, wenn weitere Menüpunkte auf der nächsten Seite verfügbar sind.



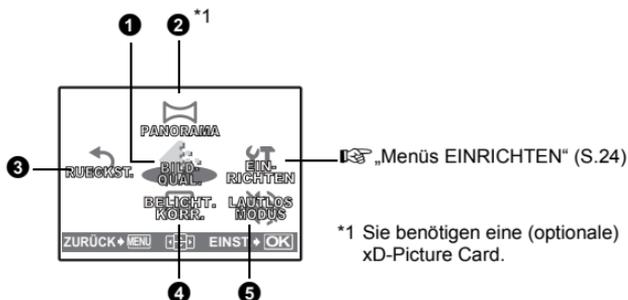
Der ausgewählte Punkt wird in einer anderen Farbe angezeigt.

4 Drücken Sie $\Delta \nabla$, um [NTSC] oder [PAL] auszuwählen, und drücken Sie dann \odot .

- Der Menüpunkt wird eingestellt, und das vorherige Menü wird angezeigt. Drücken Sie mehrmals **MENU**, um das Menü zu schließen.
- Um Änderungen zu verwerfen und mit den Menüfunktionen fortzufahren, drücken Sie zunächst **MENU** und dann \odot .



Aufnahmemodus-Menü



*1 Sie benötigen eine (optionale) xD-Picture Card.

- Je nach Einstellung der Programmwählscheibe sind einige Menüpunkte nicht verfügbar. ☞ „Verfügbare Funktionen in den Aufnahmemodi und Motivprogrammen“ (S.58)
- Die Werkseinstellungen sind grau unterlegt ().

Einzelbild-Bildqualität und Anwendungen

Bildqualität/Bildgröße	Komprimierung	Anwendung
SHQ 2816 × 2112	Geringe Komprimierung	• Dies eignet sich für den Ausdruck großer Bilder auf Papier im A3-Format oder in anderen großen Formaten.
HQ 2816 × 2112	Standard-Komprimierung	• Dies eignet sich für die Bildbearbeitung am Computer, wie z. B. Kontrastbearbeitung und Rote-Augen-Korrektur.
SQ1 2048 × 1536	Standard-Komprimierung	• Dies eignet sich für den Druck auf Papier im A4- oder Letter-Format. • Dies eignet sich für die Bearbeitung am Computer, wie z. B. Drehen oder Einfügen von Text in ein Bild. • Dies eignet sich für Ausdrücke im Postkartenformat.
SQ2 640 × 480	Standard-Komprimierung	• Geeignet zum Senden als E-Mail-Anhang.

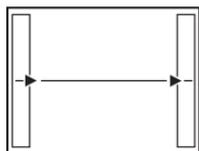
Movie-Bildqualität

Bildqualität/Bildgröße
HQ 320 × 240
SQ 160 × 120

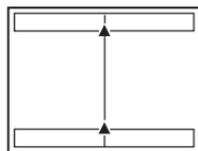
2 PANORAMA

Erstellen eines Panoramabildes

Die Panorama-Aufnahme erlaubt Ihnen, ein Panoramabild unter Verwendung der OLYMPUS Master-Software von der mitgelieferten CD-ROM zu erstellen. Für Panorama-Aufnahmen wird eine Olympus xD-Picture Card benötigt.



Verbindet Bilder von links nach rechts



Verbindet Bilder von unten nach oben

- ▷: Das nächste Bild wird am rechten Bildrand angefügt.
- ◁: Das nächste Bild wird am linken Bildrand angefügt.

- △: Das nächste Bild wird am oberen Bildrand angefügt.
- ▽: Das nächste Bild wird am unteren Bildrand angefügt.

Verwenden Sie die Pfeiltasten, um festzulegen, an welchem Rand Sie die Bilder anfügen möchten, und arrangieren Sie Ihre Bilder an den Rändern überlappend. Der Teil des vorhergehenden Bildes, an dem es mit dem nächsten Bild verbunden wird, wird nicht mehr im Rahmen angezeigt. Sie müssen sich merken, wie der Bildteil im

Rahmen des LCD-Monitors aussieht, und die nächste Aufnahme so erstellen, dass sie mit der vorherigen Aufnahme überlappt.



Es können bis zu 10 Panoramabilder aufgenommen werden. Drücken Sie **OK**, um die Panoramaaufnahme zu beenden.

3 RUECKST. Wiederherstellen der Standardeinstellungen für Aufnahmefunktionen

NEIN / JA

Diese Funktion stellt die Werkseinstellungen für Aufnahmefunktionen wieder her.

Standardeinstellungen wiederherstellen

Funktion	Grundeinstellung ab Werk	Siehe Seite
Blitz	AUTO	S.15
Nahaufnahmemodus	AUS	S.14
Belichtungskorrektur	0,0	S.20
Bildqualität	HQ	S.19
Selbstauslöser	AUS	S.14
Lautlos-Modus	AUS	S.20
Motivprogramm (SCENE)	SPORT	S.11

4 BELICHT. KORR. Verändern der Helligkeit eines Bildes

Nehmen Sie die Einstellung mit **◀▶** vor, und drücken Sie dann **OK**.

▶: Für eine Belichtungskorrektur in den positiven Bereich.

◀: Für eine Belichtungskorrektur in den negativen Bereich.



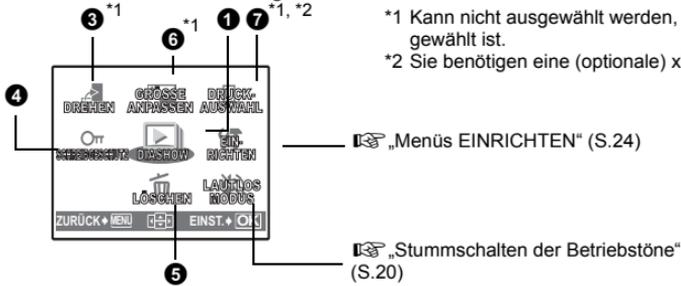
5 LAUTLOS MODUS Stummschalten der Betriebsstöne

AUS / EIN

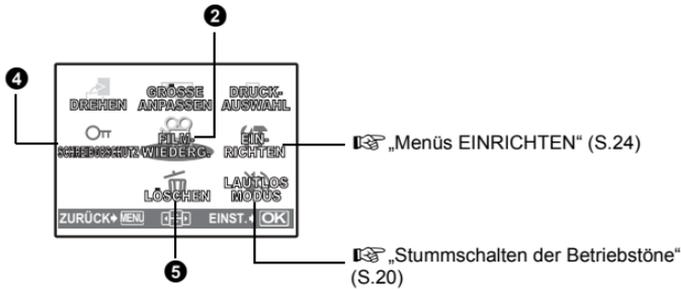
Schalten Sie die Betriebs-Signaltöne, Alarmtöne und den Auslöserton stumm, wenn Sie Bilder aufnehmen oder wiedergeben.



Wenn ein Einzelbild ausgewählt ist



Wenn ein Movie ausgewählt ist



- Die Werkseinstellungen sind grau unterlegt ().

1 DIASHOW

Automatische Bildwiedergabe

Drücken Sie , um die Diashow zu starten.

- Von jeder Movie-Aufnahme wird nur das erste Bild wiedergegeben.
- Um die Diashow zu beenden, drücken Sie .



Wählen Sie [FILM-WIEDERG.] aus dem Hauptmenü, und drücken Sie auf **OK**, um den Film abzuspielen. Alternativ können Sie ein Bild mit dem Movie-Symbol (**📺**) auswählen und dann auf **OK** drücken, um den Film abzuspielen.

Funktionen während der Movie-Wiedergabe



— Spielzeit/Gesamtaufnahmezeit

- ▶: Spult während der Wiedergabe durch Gedrückt halten vorwärts.
- ◀: Spult während der Wiedergabe durch Gedrückt halten rückwärts.

- Drücken Sie **OK**, um die Wiedergabe zu unterbrechen (Pause). Drücken Sie erneut **OK**, um die Movie-Wiedergabe fortzusetzen.

Funktionen während der Pause



- △: Wiedergabe des ersten Bildes.
- ▽: Wiedergabe des letzten Bildes.

- ▶: Startet die normale Wiedergabe durch Gedrückt halten.
- ◀: Startet die Rückwärtswiedergabe des Movies durch Gedrückt halten.

- Wenn Sie die Wiedergabe des Movies während des Abspielens oder während einer Pause beenden möchten, drücken Sie die **MENU**.

3 DREHEN

Drehen von Bildern

+90° / 0° /-90°

Wurde die Kamera während der Aufnahme im Hochformat gehalten, werden die Bilder trotzdem im Querformat dargestellt. Mit dieser Funktion lassen sich derartige Bilder drehen, so dass sie im Hochformat angezeigt werden. Die Neuausrichtung der Bilder wird gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wird.



Wählen Sie mit \triangleleft ein Bild aus, und wählen Sie dann [+90°]/[0°]/[-90°] mit \triangle / ∇ aus, um die Anzeige zu drehen. Sie können mehrere Bilder hintereinander drehen.

4 SCHREIBSCHUTZ

Bilder vor dem Löschen schützen

AUS /EIN



Schreibgeschützte Bilder können nicht durch die Funktion Löschen von Einzelbildern oder Löschen aller Bilder gelöscht werden; sie werden aber bei einer Formatierung gelöscht.

- Wählen Sie das Bild mithilfe von \triangleleft / \triangleright aus, und aktivieren Sie den Schreibschutz, indem Sie mit \triangle / ∇ [EIN] auswählen. Sie können mehrere Bilder nacheinander schützen.

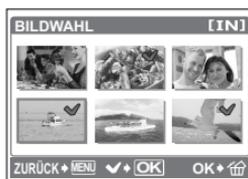
5 LÖSCHEN

Löschen ausgewählter Bilder/Löschen aller Bilder

Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Wenn Sie diese Bilder löschen möchten, müssen Sie zunächst den Schutz aufheben. Die Bilddaten gelöschter Bilder gehen unwiderruflich verloren. Achten Sie darauf, dass Sie nicht versehentlich ein Bild löschen, das Sie behalten wollten.

- Setzen Sie niemals die Karte in die Kamera ein, während Sie Bilder vom internen Speicher löschen.
- Wenn Sie Bilder von der Karte löschen möchten, setzen Sie zuerst die betreffende Karte in die Kamera ein.

BILDWAHL.....Löschen durch Auswählen von Einzelbildern



- Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das Bild auszuwählen, und drücken Sie dann \odot , um es mit \checkmark zu markieren.
- Drücken Sie erneut \odot , um die Auswahl aufzuheben.
- Wenn die Auswahl fertiggestellt ist, drücken Sie \boxtimes .
- Wählen Sie [JA], und drücken Sie dann auf \odot .

ALLES LÖSCHEN. Sämtliche Bilder vom internen Speicher sowie von der Karte löschen

- Wählen Sie [JA], und drücken Sie dann auf **OK**.

6 GRÖSSE ANPASSEN

Reduktion der Bildgröße

640 × 480 / 320 × 240

Dies verändert die Größe eines Bildes und speichert es als eine neue Datei ab.

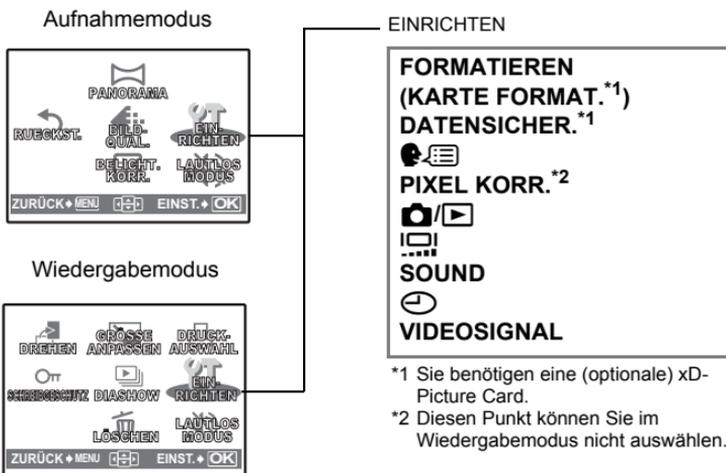
7 DRUCKVORAUSSWAHL

Erstellen einer Druckvorauswahl (DPOF)

Diese Funktion erlaubt Ihnen, Druckdaten (die Anzahl der Ausdrucke sowie Datum und Uhrzeit) zusammen mit den Bildern auf der Karte zu speichern.

 „Druckbezogene Einstellungen (DPOF)“ (S.33)

Menüs EINRICHTEN



FORMATIEREN (KARTE FORMAT.).....Formatieren des internen Speichers bzw. der Karte

Beim Formatieren des internen Speichers oder der Karte werden alle vorhandenen Daten einschließlich aller schreibgeschützten Bilder unwiederbringlich gelöscht. Daher sollten Sie wichtige Daten stets auf einen Computer übertragen oder anderweitig abspeichern, bevor Sie eine Formatierung durchführen.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine Karte in der Kamera befindet, wenn Sie den internen Speicher formatieren.
- Achten Sie darauf, dass sich die Karte in der Kamera befindet, wenn Sie die Karte formatieren möchten.
- Wenn Sie Karten von Fremdherstellern oder Karten, die auf einem PC formatiert wurden, verwenden möchten, müssen Sie diese in dieser Kamera formatieren.

DATENSICHER.**Kopieren von Bildern im internen Speicher auf die Karte**

Setzen Sie die optionale Karte in die Kamera ein. Das Kopieren von Daten löscht ein Bild nicht aus dem internen Speicher.

- Die Datensicherung nimmt eine gewisse Zeit in Anspruch. Stellen Sie sicher, dass die Batterie über einen ausreichenden Ladezustand verfügt, bevor Sie den Vorgang starten. Oder verwenden Sie das Netzteil.

.....**Auswahl einer Menüsprache**

Die Sprache der Bildschirmmenütexte lässt sich einstellen. Die verfügbare Sprachauswahl richtet sich nach der Region, in der Sie diese Kamera gekauft haben. Mit der beiliegenden OLYMPUS Master-Software können Sie Ihrer Kamera weitere Sprachen hinzufügen.

PIXEL KORR.**Anpassen der Bildbearbeitungsfunktion**

Mithilfe der Pixel-Korrektur kann die Kamera den CCD-Bildwandler und die Bildverarbeitungsfunktionen automatisch überprüfen. Diese Funktion muss jedoch nicht regelmäßig ausgeführt werden. Eine Ausführung etwa einmal pro Jahr wird empfohlen. Warten Sie mindestens eine Minute nach dem Aufnehmen oder Anschauen von Bildern, damit die Pixel-Korrekturfunktion einwandfrei durchgeführt werden kann. Falls Sie bei laufender Pixel-Korrektur die Kamera ausschalten, beginnen Sie den Vorgang noch einmal.

Wählen Sie [PIXEL KORR.], und wenn [STARTEN] angezeigt wird, drücken Sie .

.....**Einschalten der Kamera mit /**

Sie können die Kamera einschalten, indem Sie entweder  oder  drücken.

JA/ NEIN

.....**Ändern der LCD-Monitor-Helligkeit**

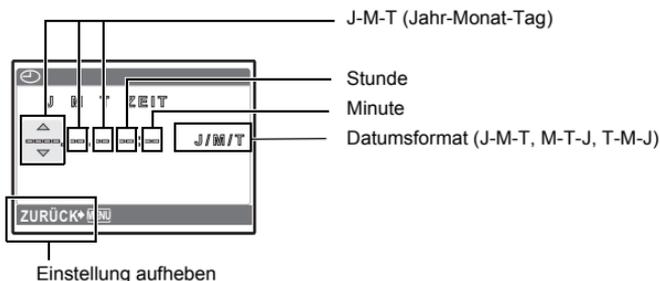
HELL/ NORMAL

SOUND**Einstellen der Signaltöne beim Tastendruck**

AUS (kein Ton) / EIN

..... Einstellen von Datum und Uhrzeit

Das Datum und die Zeit werden mit jedem Bild gespeichert und im Dateinamen verwendet. Wenn Sie Datum und Uhrzeit nicht einstellen, wird bei jedem Einschalten der Kamera das Menü  angezeigt.



- Die ersten beiden Ziffern der Jahreszahl lassen sich nicht ändern.
- Die Uhrzeit wird stets im 24-Stunden-Format angezeigt.
- Zur sekundengenauen Zeiteinstellung drücken Sie auf , wenn das Signal bei 0 Sekunden steht; dabei kann der Cursor entweder auf „Minuten“ oder „Datumsformat“ stehen.

VIDEOSIGNAL Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät

NTSC /PAL

Die jeweiligen Werkseinstellungen richten sich nach der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben.

Für die Wiedergabe der Kamerabilder auf einem Fernsehgerät stellen Sie den Videoausgang entsprechend Ihrem TV-Video-Signaltyp ein.

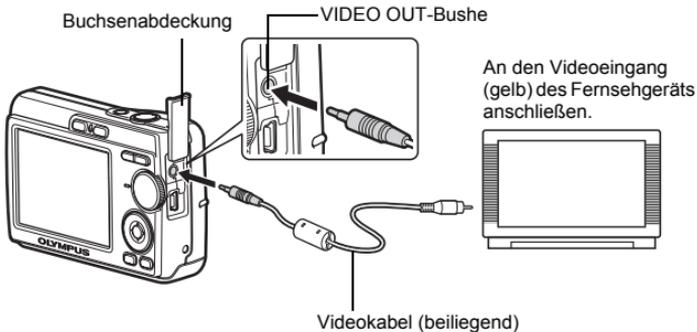
- TV-Video-Signaltypen nach Land/Region. Überprüfen Sie den Video-Signaltyp vor dem Anschluss der Kamera an das Fernsehgerät.

NTSC: Japan, Nordamerika, Taiwan, Korea

PAL: Europäische Länder, China

Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

Schalten Sie die Kamera und den Fernseher vor dem Anschließen aus.



Einstellungen an der Kamera

Schalten Sie die Kamera ein, und drücken Sie , um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

- Die zuletzt erstellte Aufnahme wird auf dem Fernsehgerät wiedergegeben. Verwenden Sie die Pfeiltasten für die Bildauswahl.

Einstellungen am Fernsehgerät

Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

- Weitere Informationen zum Video-Eingangskanal finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.

Bilder ausdrucken

Direktes Ausdrucken (PictBridge)

Sie können Ihre Bilder direkt ausdrucken, indem Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Wählen Sie die Bilder, die Sie ausdrucken wollen, und die Anzahl der Ausdrücke auf dem LCD-Monitor der Kamera aus.

Informieren Sie sich zuvor in der Anleitung Ihres Druckers, ob dieser PictBridge-kompatibel ist.

Was ist PictBridge?

Ein Standard zum Anschließen von Digitalkameras und Druckern verschiedener Hersteller und zum direkten Ausdrucken von Bildern.

- Die verfügbaren Druckmodi, Papiergrößen usw. können je nach verwendetem Drucker unterschiedlich sein. Weitere Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Druckers.
- Ausführliche Hinweise zu den Papiersorten, Tintenpatronen usw. finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Druckers.

Bilder ausdrucken

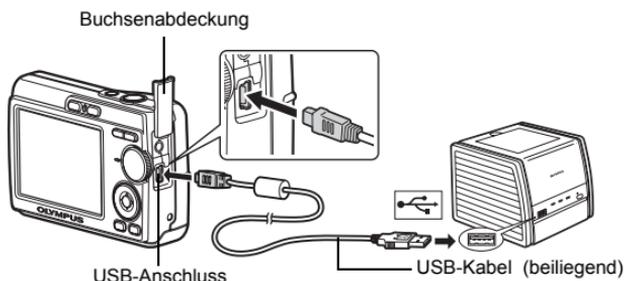
Mit der Funktion [EINF. DRUCK] kann das auf dem LCD-Monitor angezeigte Bild ausgedruckt werden. Die Standardeinstellungen des Druckers werden verwendet. Das Datum und der Dateiname werden nicht gedruckt.

STANDARD

Alle PictBridge-kompatiblen Drucker verfügen über entsprechende Standarddruckeinstellungen. Wenn Sie [STANDARD] in den Einstellmenüs auswählen (S.31), werden die Bilder entsprechend diesen Einstellungen ausgedruckt. Weitere Informationen zu den Standardeinstellungen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Druckers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers.

- 1 Rufen Sie das Bild, das Sie ausdrucken möchten, im Wiedergabemodus auf dem LCD-Monitor auf.**

2 Schalten Sie den Drucker ein, und verbinden Sie das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-Anschluss der Kamera und dem USB-Anschluss des Druckers.



- Das Menü [EINF. DRUCK STARTEN] wird angezeigt.
- Informieren Sie sich zuvor im Benutzerhandbuch Ihres Druckers, wie dieser eingeschaltet wird und wo sich der USB-Anschluss befindet.

3 Drücken Sie Δ \square .

- Der Druckvorgang beginnt.



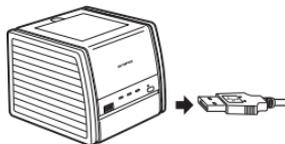
- Wenn der Druckvorgang beendet ist, wird das Bild-Auswahlmenü angezeigt. Um ein weiteres Bild zu drucken, drücken Sie \leftarrow \rightarrow , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann Δ \square .
- Wenn Sie fertig sind, trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera, während das Bild-Auswahlmenü angezeigt wird.



4 Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera.



5 Trennen Sie das USB-Kabel vom Drucker.



Sie können die Funktion [EINF. DRUCK] sogar nutzen, wenn die Kamera ausgeschaltet oder im Aufnahmemodus ist. Schließen Sie das USB-Kabel an, während die Kamera ausgeschaltet oder im Aufnahmemodus ist. Es wird das Auswahlm Menü für die USB-Verbindung angezeigt. Wählen Sie [EINF.DRUCK] aus. „EASY PRINT“. (S.29), „INDIVID. DRUCK“ Schritt 2. (S.30)

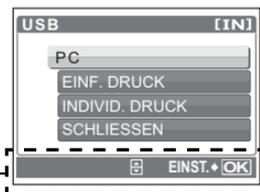
Weitere Druckmodi und Druckeinstellungen (INDIVID. DRUCK)

- 1 Rufen Sie das rechts angezeigte Bildschirmmenü auf. Folgen Sie dabei Schritt 1 und 2 auf S.28. Drücken Sie dann auf .



USB-Anschluss

- 2 Wählen Sie [INDIVID. DRUCK], und drücken Sie .



Bedienungshinweise

- 3 Nehmen Sie die Druckeinstellungen gemäß den Bedienungshinweisen vor.

Auswählen eines Druckmodus



DRUCKEN	Druckt das ausgewählte Bild.
ALLES DR.	Druckt alle im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilder.
MEHRF.DR.	Druckt ein Bild in mehreren Druckformaten auf einem einzigen Blatt Papier aus.
GES.INDEX	Druckt einen Index aller im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilder.
DRUCKVORAUSWAHL	Druckt die Bilder entsprechend den Druckvorauswahldaten auf der Karte. Wenn keine Druckvorauswahl getroffen wurde, ist diese Option nicht verfügbar.  „Druckbezogene Einstellungen (DPOF)“ (S.33)

Auswählen des Druckpapiers



GRÖSSE	Wählen Sie eine der verfügbaren Papiergrößen Ihres Druckers aus.
RANDLOS	Wählen Sie, ob das Bild mit oder ohne Rand ausgedruckt werden soll. Bei [MEHRF.DR.] können Sie den Rand nicht auswählen.
AUS <input type="checkbox"/>	Das Bild wird mit leerem Rand ausgedruckt.
EIN <input type="checkbox"/>	Das Bild wird randlos ausgedruckt.
BILD./SEITE	Nur im Modus [MEHRF. DR.] verfügbar. Die Anzahl der Exemplare, die ausgedruckt werden können, variiert je nach Drucker.

Hinweis

- Wenn die Anzeige [DR. PAPIER] nicht eingeblendet wird, werden [GRÖSSE], [RANDLOS] und [BILD./SEITE] auf [STANDARD] eingestellt.

Auswählen des zu druckenden Bildes



DRUCKEN Drückt ein Exemplar des gewählten Bildes. Wenn [EINZELB.DRUCK] oder [W.EINSTELLFKT] gewählt ist, werden die ausgewählten Bilder entsprechend der Druckvorauswahl gedruckt. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

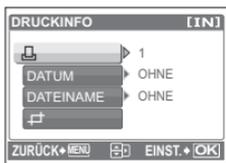
EINZELB. DRUCK Trifft eine Druckvorauswahl für das angezeigte Bild.

WEITERE FKT. Legt die Anzahl der Ausdrücke und die zu druckenden Daten für das angezeigte Bild fest.

Hinweis

- Drücken Sie , um das Bild auszuwählen, das Sie drucken möchten. Sie können auch die Zoom-Taste verwenden und ein Bild aus der Indexwiedergabe wählen.

Einstellen der Anzahl der Ausdrücke und der zu druckenden Daten



Anzahl der Ausdrücke Legt die Anzahl der Ausdrücke fest. Sie können bis zu 10 Ausdrücke wählen.

DATUM () Wenn Sie [MIT] auswählen, werden die Bilder beim Ausdrucken mit ihrem Aufnahmedatum versehen.

DATEINAME () Wenn Sie [MIT] auswählen, werden die Bilder beim Ausdrucken mit ihrem Dateinamen versehen.

4 Wählen Sie [OK], und drücken Sie dann auf .

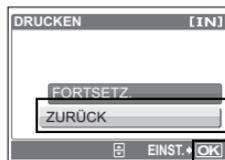
- Der Druckvorgang beginnt.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wird das Menü [DRUCKART] angezeigt.



Druckvorgang abbrechen



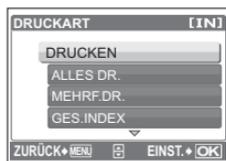
Bildschirm während der Datenübertragung



Wählen Sie [ZURÜCK], und drücken Sie .

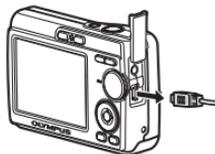
5 Drücken Sie im Menü [DRUCKART] auf MENU.

- Eine Meldung wird angezeigt.

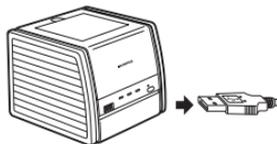


6 Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera.

- Die Kamera wird ausgeschaltet.



7 Trennen Sie das USB-Kabel vom Drucker.



Druckbezogene Einstellungen (DPOF)

Treffen einer Druckvorauswahl

Die Druckvorauswahl erlaubt Ihnen, Druckdaten (die Anzahl der Ausdrücke sowie Datum und Uhrzeit) zusammen mit den Bildern auf der Karte zu speichern. Durch das Speichern der Druckvorauswahldaten auf der Karte können die Bilder leicht in einem DPOF-Fotolabor oder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausgedruckt werden. DPOF ist ein Standard-Format, mit dem die Druckinformationen von Digitalkameras automatisch aufgezeichnet werden.

Nur die Bilder, die auf der Karte gespeichert sind, können zum Drucken vorausgewählt werden. Legen Sie die Karte, auf der die Aufnahmen enthalten sind, in die Kamera ein, bevor Sie die Druckvorauswahl treffen.

Wenn Sie eine Karte mit Druckvorauswahldaten versehen, können die Bilder wie folgt ausgedruckt werden.

Ausdrucken in einem DPOF-kompatiblen Fotofachgeschäft

Die Bilder werden entsprechend den Druckvorauswahl-Informationen ausgedruckt.

Ausdrucken auf einem DPOF-kompatiblen Drucker

Auch ohne Computer können Sie Ihre Bilder direkt von einer Karte, die Druckvorauswahldaten enthält, ausdrucken. Weitere Angaben hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers. Unter Umständen ist der Einsatz einer PC-Adapterkarte erforderlich.

Hinweis

- Druckbezogene DPOF-Daten, die auf einem anderen Gerät abgespeichert wurden, können in dieser Kamera nicht geändert werden. Zur Änderung muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn die Karte bereits mit einem anderen Gerät erstellte DPOF-Daten enthält, können diese bei Verwendung der Druckvorauswahlfunktionen dieser Kamera überschrieben werden.
- Sie können eine DPOF-Druckvorauswahl für bis zu 999 Bilder pro Karte treffen.
- Gegebenenfalls sind nicht alle Funktionen auf allen Druckern oder in allen Fotofachgeschäften verfügbar.

Ausdrucken ohne DPOF

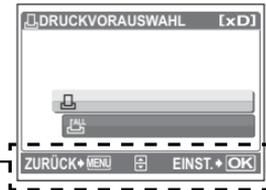
- Bilder, die im internen Speicher gespeichert sind, können nicht in einem Fotofachgeschäft ausgedruckt werden. Die Bilder müssen deshalb vorher auf eine Karte kopiert werden.  „DATENSICHER. Kopieren von Bildern im internen Speicher auf die Karte“ (S.25)

Druckvorauswahl für Einzelbilder

Folgen Sie den Bedienungshinweisen, um eine Druckvorauswahl für ein ausgewähltes Bild zu treffen.

1 Drücken Sie MENU im Wiedergabemodus, um das Hauptmenü aufzurufen.

2 Wählen Sie [DRUCKVORWAHL] ► und dann [OK]. Drücken Sie dann auf .



Bedienungshinweise

3 Drücken Sie , um die Bilder für die Druckvorauswahl auszuwählen, und drücken Sie dann , um die Anzahl der Ausdrücke einzustellen.

- Sie können keine Druckvorauswahl für Bilder mit  (Movies) vornehmen.
- Wiederholen Sie diesen Schritt, um die Druckvorauswahl für weitere Bilder zu treffen.



4 Wenn Sie die Druckvorauswahl vorgenommen haben, drücken Sie .

5 Wählen Sie die Datums- und Zeiteinstellung aus, und drücken Sie .

OHNE DT/ZT Die Bilder werden ohne Datum und Zeit ausgedruckt.

DATUM Die ausgewählten Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrem Aufnahmedatum versehen.

ZEIT Die ausgewählten Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrer Aufnahmezeit versehen.



- 6** Wählen Sie [ÜBERNEHMEN], und drücken Sie .



Druckvorauswahl für alle Bilder

Trifft eine Druckvorauswahl für alle auf der Karte gespeicherten Bilder. Die Anzahl der Ausdrücke wird auf ein Exemplar pro Bild gesetzt.

- 1** Drücken Sie **MENU** im Wiedergabemodus, um das Hauptmenü aufzurufen.
- 2** Wählen Sie [DRUCKVORAUSSWAHL] ► und dann []. Drücken Sie dann auf .
- 3** Wählen Sie die Datums- und Zeiteinstellungen aus, und drücken Sie .
 - OHNE DT/ZT** Die Bilder werden ohne Datum und Zeit ausgedruckt.
 - DATUM** Alle Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrem Aufnahmedatum versehen.
 - ZEIT** Alle Bilder werden beim Ausdrucken mit ihrer Aufnahmezeit versehen.
- 4** Wählen Sie [ÜBERNEHMEN], und drücken Sie .

Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten

Sie können entweder alle Druckvorauswahldaten zurücksetzen oder nur die Druckvorauswahldaten für ausgewählte Bilder.

- 1** Wählen Sie das Hauptmenü ► und dann [DRUCKVORAUSSWAHL], und drücken Sie .

Um die Druckvorauswahldaten für alle gespeicherten Bilder zurückzusetzen

- 2** Wählen Sie [] oder [], und drücken Sie .
- 3** Wählen Sie [ZURÜCKSETZEN], und drücken Sie dann auf .



Um die Druckvorauswahldaten für ein ausgewähltes Bild zurückzusetzen

- 2** Wählen Sie [, und drücken Sie .
- 3** Wählen Sie [BEIBEHALTEN], und drücken Sie dann auf .
- 4** Drücken Sie , um das Bild zu wählen, für das Sie die Druckvorauswahl aufheben möchten, und drücken Sie anschließend , um die Anzahl der Ausdrücke auf 0 zu setzen.
 - Wiederholen Sie diesen Schritt, um die Druckvorauswahl für weitere Bilder aufzuheben.
- 5** Wenn Sie das Aufheben der Druckvorauswahl abgeschlossen haben, drücken Sie .
- 6** Wählen Sie die Datums- und Zeiteinstellungen aus, und drücken Sie .
- Diese Einstellung wird auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewendet.
- 7** Wählen Sie [ÜBERNEHMEN], und drücken Sie .

Verwenden der OLYMPUS Master-Software

Bedienablauf

Mit dem der Kamera beiliegenden USB-Kabel können Sie die Kamera an einen Computer anschließen und die Bilder mit der beiliegenden OLYMPUS Master-Software auf Ihren Computer herunterladen (übertragen).

Halten Sie vor Beginn
Folgendes bereit.



OLYMPUS
Master
CD-ROM



USB-Kabel



Computer mit USB-Port

Installieren der OLYMPUS Master-Software S.38

Anschließen der Kamera an dem
Computer über ein USB-Kabel S.41

Starten der OLYMPUS Master-Software S.42

Herunterladen von Bilddateien auf den
Computer S.43

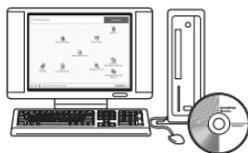
Trennen der Kamera vom Computer S.44

Verwenden der OLYMPUS Master-Software

Was ist die OLYMPUS Master-Software?

Die OLYMPUS Master-Software ist eine Anwendungssoftware zum Bearbeiten von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, auf einem Computer. Nach der Installation der Software auf Ihrem Computer können Sie die folgenden Funktionen ausführen:

- **Bilder von der Kamera oder anderen Medien herunterladen**
- **Bilder und Movies ansehen**
 - Sie können eine Diashow abspielen und Movies wiedergeben.
- **Bilder verwalten**
 - Sie können Ihre Bilder mit der Kalenderanzeige organisieren. Suchen Sie das gewünschte Bild, indem Sie das Datum oder einen Suchbegriff eingeben.
- **Bilder bearbeiten**
 - Sie können Bilder drehen, sie ausschneiden und ihre Größe verändern.
- **Bilder mit den Filter- und Korrekturfunktionen bearbeiten**



- **Bilder drucken**
 - Sie können Bilder ausdrucken und Indexbilder, Kalender und Postkarten erstellen.
- **Panoramabilder erstellen**
 - Sie können Panoramabilder mit Bildern, die im Panoramamodus aufgenommen wurden, erstellen.

Ausführliche Informationen zu weiteren Funktionen finden Sie in der „Hilfe“ und im Benutzerhandbuch für die OLYMPUS Master-Software.

Installieren der OLYMPUS Master-Software

Bevor Sie die OLYMPUS Master-Software installieren, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt.

Informationen zu neueren Betriebssystemen finden Sie auf der Olympus-Website, die auf der Rückseite dieses Handbuchs angegeben ist.

Umgebungsbedingungen

Windows

OS	Windows 98SE/Me/2000 Professional/XP
CPU	Pentium III 500 MHz oder höher
RAM	128 MB oder mehr (mindestens 256 MB wird empfohlen)
Festplattenkapazität	300 MB oder mehr
Anschluss	USB-Port
Monitor	1.024×768 Pixel, 65.536 Farben oder mehr



Hinweis

- **Windows 98 wird nicht unterstützt.**
- Die Datenübertragung kann nur auf einem Computer mit einem ab Werk installierten Betriebssystem gewährleistet werden.
- Um die Software unter Windows 2000 Professional/XP zu installieren, müssen Sie sich als Benutzer mit Administrator-Rechten anmelden.
- Der Internet Explorer und QuickTime 6 oder höher sollten auf Ihrem Computer installiert sein.
- Windows XP entspricht Windows XP Professional/Home Edition.
- Windows 2000 entspricht Windows 2000 Professional.
- Bei Verwendung von Windows 98SE wird der USB-Treiber automatisch installiert.

Macintosh

OS	Mac OS X 10.2 oder höher
CPU	Power PC G3 500 MHz oder höher
RAM	128 MB oder mehr (mindestens 256 MB wird empfohlen)
Festplattenkapazität	300 MB oder mehr
Anschluss	USB-Port
Monitor	1.024×768 Pixel, 32.000 Farben oder mehr

Hinweis

- **Frühere Mac-Versionen als OS X 10.2 werden nicht unterstützt.**
- Die Funktion auf einem Macintosh kann nur gewährleistet werden, wenn er über einen integrierten USB-Port verfügt.
- QuickTime 6 oder höher und Safari 1.0 oder höher müssen installiert sein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Medien entfernt haben (Drag & Drop in das Papierkorb-Symbol), bevor Sie die folgenden Bedienschritte ausführen. Andernfalls kann es unter Umständen zu einem instabilen Computerbetrieb kommen, und Sie müssen den Computer neu starten.
 - Trennen Sie das Kabel, das die Kamera mit dem Computer verbindet.
 - Schalten Sie die Kamera aus.
 - Öffnen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel der Kamera.

Windows

1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- Das Setup-Menü der OLYMPUS Master-Software wird angezeigt.
- Wenn das Menü nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol „Arbeitsplatz“, und klicken Sie auf das Symbol für die CD-ROM.



2 Klicken Sie auf „OLYMPUS Master“.

- Das QuickTime-Installationsmenü wird angezeigt.
- QuickTime wird für die Verwendung der OLYMPUS Master-Software benötigt. Das QuickTime-Menü wird nicht eingeblendet, wenn QuickTime 6 oder höher bereits auf Ihrem Computer installiert ist. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 4 fort.



3 Klicken Sie auf „Weiter“, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- Wenn die Lizenzvereinbarung zu QuickTime eingeblendet wird, lesen Sie die Vereinbarung durch, und klicken Sie auf „Akzeptieren“, um mit der Installation fortzufahren.
- Das Installationsmenü der OLYMPUS Master-Software wird angezeigt.



4 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- Wenn die OLYMPUS Master-Lizenzvereinbarung eingeblendet wird, lesen Sie die Vereinbarung durch, und klicken Sie auf „Akzeptieren“, um mit der Installation fortzufahren.
- Wenn das Dialogfenster „Benutzerinformationen“ angezeigt wird, geben Sie „Name“ und „OLYMPUS Master Seriennummer“ ein, wählen Sie Ihr Gebiet, und klicken Sie auf „Weiter“. **Die Seriennummer finden Sie auf dem Aufkleber auf der CD-ROM-Hülle.**
- Wenn die DirectX-Lizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie die Vereinbarung durch, und klicken Sie auf „Ja“.
- In einer weiteren Anzeige werden Sie gefragt, ob Sie den Adobe Reader installieren möchten oder nicht. Sie benötigen den Adobe Reader, um das Benutzerhandbuch zur OLYMPUS Master-Software lesen zu können. Wenn die Anzeige nicht eingeblendet wird, ist der Adobe Reader bereits auf Ihrem Computer installiert. Um den Adobe Reader zu installieren, klicken Sie auf „OK“.

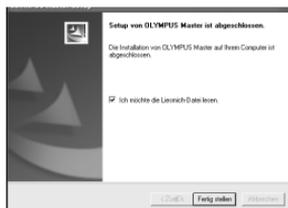


5 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- Eine Bestätigung, dass die Installation abgeschlossen ist, wird angezeigt. Klicken Sie auf „Fertig stellen“.

6 Wählen Sie die Option für einen sofortigen Neustart, nachdem die Meldung mit der Frage, ob Sie den Computer neu starten möchten, angezeigt wurde. Klicken Sie anschließend auf „OK“.

- Der Computer wird neu gestartet.
- Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk, und bewahren Sie sie auf.



Macintosh

1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- Das CD-ROM-Fenster wird angezeigt.
- Wenn das CD-ROM-Fenster nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol auf dem Desktop.



2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Installer“.

- Der Installer für die OLYMPUS Master-Software startet.
- Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.
- Wenn die OLYMPUS Master-Lizenzvereinbarung eingeblendet wird, lesen Sie die Vereinbarung durch, und klicken Sie auf „Fortfahren“ und dann auf „Akzeptieren“, um mit der Installation fortzufahren.
- Eine Bestätigung, dass die Installation abgeschlossen ist, wird angezeigt.



3 Klicken Sie auf „Fertig stellen“.

- Der erste Bildschirm wird angezeigt.

4 Klicken Sie auf „Neustart“.

- Der Computer wird neu gestartet.
- Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk, und bewahren Sie sie auf.

Anschließen der Kamera an einen Computer

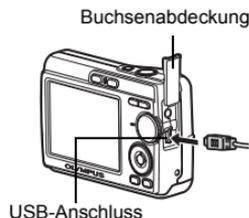
1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

- Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet.
- Das Objektiv ist eingefahren.

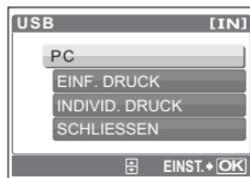


2 Verbinden Sie den USB-Anschluss der Kamera mit Hilfe des beiliegenden USB-Kabels mit dem USB-Anschluss des Computers.

- Weitere Informationen zur Position des USB-Ports an Ihrem Computer finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.
- Der LCD-Monitor schaltet sich ein, und das Auswahlm Menü für die USB-Schnittstelle wird angezeigt.



3 Wählen Sie [PC], und drücken Sie **OK**.



4 Die Kamera wird vom Computer erkannt.

• Windows

Wenn Sie Ihre Kamera das erste Mal an Ihren Computer anschließen, versucht der Computer, die Kamera zu erkennen. Klicken Sie auf „OK“, um die angezeigte Meldung zu schließen. Die Kamera wird als „Wechseldatenträger“ erkannt.

• Macintosh

Das iPhoto-Programm ist die Standardanwendung für die Verwaltung von digitalen Bildern. Wenn Sie Ihre Digitalkamera zum ersten Mal anschließen, startet die iPhoto-Anwendung automatisch. Schließen Sie deshalb diese Anwendung, und starten Sie die OLYMPUS Master-Software.



Hinweis

- Während die Kamera an den Computer angeschlossen ist, sind die Kamerafunktionen deaktiviert.
- Wenn Sie die Kamera über einen USB-Hub an den Computer anschließen, kann es zu instabilem Betrieb kommen. In diesem Fall sollten Sie keinen Hub verwenden, sondern die Kamera direkt an den Computer anschließen.

Starten der OLYMPUS Master-Software

Windows

1 Doppelklicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Master“ auf dem Desktop.

- Das Hauptmenü wird angezeigt.
- Wenn die OLYMPUS Master-Software nach der Installation zum ersten Mal gestartet wird, wird das Dialogfenster „Registrierung“ noch vor dem Hauptmenü angezeigt. Folgen Sie den Eingabeaufforderungen, und füllen Sie das Registrierungsformular aus.

Macintosh

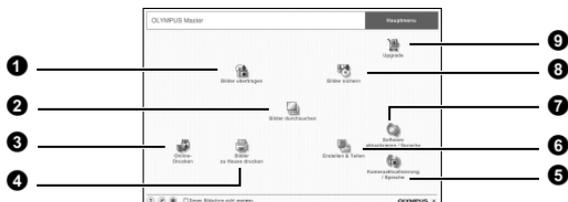
1 Doppelklicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Master“ im Ordner „OLYMPUS Master“.

- Das Hauptmenü wird angezeigt.
- Wenn die OLYMPUS Master-Software nach der Installation zum ersten Mal gestartet wird, wird das Dialogfenster „Benutzerinformationen“ noch vor dem Hauptmenü angezeigt. Geben Sie „Name“ und „OLYMPUS Master Seriennummer“ ein, und wählen Sie Ihr Gebiet. **Die Seriennummer finden Sie auf dem Aufkleber auf der CD-ROM-Hülle.**



- Nach dem Dialogfenster „Benutzerinformationen“ wird das Dialogfenster „Registrierung“ angezeigt. Folgen Sie den Eingabeaufforderungen, und füllen Sie das Registrierungsformular aus.

OLYMPUS Master-Hauptmenü



1 Schaltfläche „Bilder übertragen“

Lädt Bilder von der Kamera oder anderen Medien herunter.

2 Schaltfläche „Bilder durchsuchen“

Das Menü „Durchsuchen“ wird angezeigt.

3 Schaltfläche „Online-Drucken“

Das Fenster „Online-Drucken“ wird angezeigt.

4 Schaltfläche „Bilder zu Hause drucken“

Das Druckmenü wird angezeigt.

5 Schaltfläche „Kamera aktualisieren“

Die Firmware der Kamera kann auf die neueste Version aktualisiert werden.

6 Schaltfläche „Erstellen & Teilen“

Zeigt das Bearbeitungs Menü an.

7 Schaltfläche „Software aktualisieren“

Die OLYMPUS Master-Software kann auf die neueste Version aktualisiert werden.

8 Schaltfläche „Bilder sichern“

Erstellt Sicherungskopien der Bilder.

9 Schaltfläche „Upgrade“

Zeigt ein Fenster für das optionale Upgrade zu OLYMPUS Master Plus an.

Zum Beenden der OLYMPUS Master-Software

1 Klicken Sie auf „Beenden“ im Hauptmenü.

- Die OLYMPUS Master-Software wird geschlossen.

Wiedergeben von Kamerabildern auf einem Computer

Herunterladen und Speichern von Bildern

1 Klicken Sie auf „Bilder übertragen“ im OLYMPUS Master-Hauptmenü.

- Das Menü zur Auswahl der Quelle wird angezeigt.

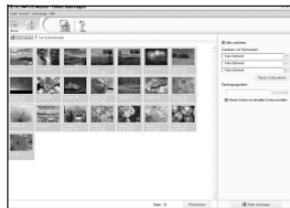
2 Klicken Sie auf „Von Kamera“ .

- Das Fenster zur Auswahl der Bilder wird angezeigt. Alle Bilder der Kamera werden angezeigt.



3 Wählen Sie die Bilddateien, und klicken Sie auf „Bilder übertragen“.

- Ein Fenster mit der Meldung, dass der Download abgeschlossen ist, wird angezeigt.



4 Klicken Sie auf „Bilder jetzt durchsuchen“.

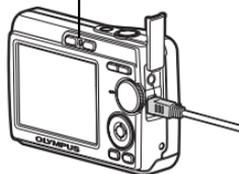
- Die heruntergeladenen Bilder werden im Vorschauenfenster angezeigt.
- Um wieder zum Hauptmenü zurückzukehren, klicken Sie auf „Menü“ im Menü „Durchsuchen“.



Trennen der Kamera

1 Vergewissern Sie sich, dass die Schreibanzeige nicht mehr blinkt.

Schreibanzeige



2 Treffen Sie die folgenden Vorbereitungen zum Abtrennen des USB-Kabels.

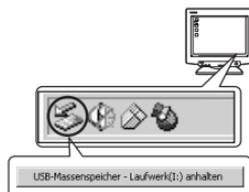
Windows 98SE

- ① Doppelklicken Sie auf das Symbol „Arbeitsplatz“, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Wechseldatenträger“, um das Menü anzuzeigen.
- ② Klicken Sie im Menü auf „Auswerfen“.



Windows Me/2000/XP

- ① Klicken Sie auf das Symbol „Hardware entfernen oder auswerfen“  in der Task-Leiste.
- ② Klicken Sie auf die angezeigte Meldung.
- ③ Wenn eine Meldung bestätigt, dass die Hardware sicher ausgeworfen werden kann, klicken Sie auf „OK“.



Macintosh

- ① Das Papierkorb-Symbol wird zum Auswerfen-Symbol, wenn das Symbol „Unbenannt“ oder „NO_NAME“ auf dem Desktop gezogen wird. Ziehen Sie es auf das Auswerfen-Symbol, und legen Sie es dort ab.



3 Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera.



! Hinweis

- Windows Me/2000/XP: Wenn Sie auf „Hardware entfernen oder auswerfen“ klicken, wird gegebenenfalls eine Warnmeldung angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass die Bilddaten nicht noch von der Kamera heruntergeladen werden und dass alle Anwendungen geschlossen sind. Klicken Sie erneut auf das Symbol „Hardware entfernen oder auswerfen“, und trennen Sie das Kabel vom Computer.

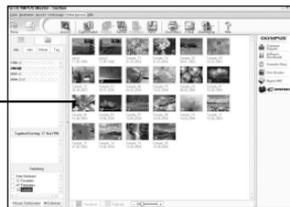
Ansehen von Einzelbildern und Movies

1 Klicken Sie auf „Bilder durchsuchen“ im OLYMPUS Master-Hauptmenü.

- Das Menü „Durchsuchen“ wird angezeigt.

2 Doppelklicken Sie auf das Miniaturbild des Einzelbildes, das Sie ansehen möchten.

Miniaturbild



- OLYMPUS Master wechselt in den Modus zum Ansehen des Bildes, und das Bild wird vergrößert.
- Um wieder zum Hauptmenü zurückzukehren, klicken Sie auf „Menü“ im Menü „Durchsuchen“.



Um ein Movie anzusehen

1 Doppelklicken Sie auf das Miniaturbild für das Movie, das Sie im Menü „Durchsuchen“ ansehen möchten.

- Olympus Master wechselt in den Modus zum Ansehen des Bildes, und das Bild wird vergrößert.

2 Um das Movie wiederzugeben, klicken Sie auf die Wiedergabeschaltfläche am unteren Bildschirmrand.

Die Namen und Funktionen der Bedienungselemente sind unten abgebildet.



Funktion	Beschreibung
1 Schieber „Abspielposition“	Bewegen Sie den Schieber, um ein Bild auszuwählen.
2 Zeitanzeige	Zeigt die Zeit an, die während der Wiedergabe abgelaufen ist.
3 Wiedergabe- (Pause-) Taste	Spielt das Movie ab. Wenn die Wiedergabe läuft, funktioniert sie als Pause-Taste.
4 Zurück-Taste	Zeigt das vorherige Bild an.
5 Vorwärts-Taste	Zeigt das nächste Bild an.
6 Stopp-Taste	Stoppt die Wiedergabe und kehrt wieder zum ersten Bild zurück.
7 Wiederholen-Taste	Spielt das Movie in einer Endlosschleife ab.
8 Lautstärke-Taste	Zeigt den Schieberegler für die Lautstärke an.

Drucken von Bildern

Sie können die Bilder aus den Foto-, Index-, Postkarte- und Kalender-Menüs heraus drucken. In der unten stehenden Anleitung wird das Foto-Menü verwendet.

1 Klicken Sie auf „Bilder zu Hause drucken“ im OLYMPUS Master-Hauptmenü.

- Das Druckmenü wird angezeigt.

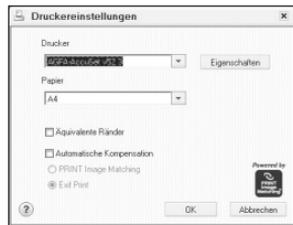
2 Klicken Sie auf „Foto“ .

- Das Fenster „Fotodruck“ wird angezeigt.



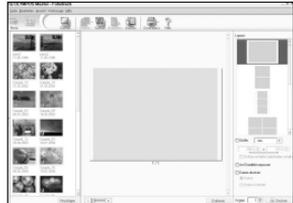
3 Klicken Sie auf „Einstellungen“ im Fenster „Fotodruck“.

- Das Menü für die Druckereinstellungen wird angezeigt. Nehmen Sie die nötigen Einstellungen für Ihren Drucker vor.



4 Wählen Sie ein Layout und eine Größe.

- Um das Datum und die Uhrzeit mit Ihrem Bild auszudrucken, aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Datum drucken“, und wählen Sie zwischen „Datum“ und „Datum & Zeit“.



5 Wählen Sie das Miniaturbild, das Sie drucken möchten, und klicken Sie auf „Hinzufügen“.

- Eine Vorschau des gewählten Bildes wird auf dem Layout angezeigt.



6 Wählen Sie die Anzahl der Exemplare.



7 Klicken Sie auf „Drucken“.

- Der Druckvorgang beginnt.
- Um wieder zum Hauptmenü zurückzukehren, klicken Sie auf „Menü“ im Menü „Fotodruck“.

Übertragen und Speichern von Bildern auf einen Computer ohne die OLYMPUS Master-Software

Diese Kamera ist mit der USB-Massenspeicherung kompatibel. Sie können die Kamera mit dem beiliegenden USB-Kabel an Ihren Computer anschließen und Bilder ohne die OLYMPUS Master-Software herunterladen und speichern. Die nachfolgende Umgebung wird zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer mit einem USB-Kabel benötigt.

Windows: Windows 98SE/Me/2000 Professional/XP

Macintosh: Mac OS 9.0 bis 9.2/X

Hinweis

- Wenn Ihr Computer unter Windows 98SE betrieben wird, müssen Sie den USB-Treiber installieren. Bevor Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen, doppelklicken Sie auf die Dateien der folgenden Ordner, die Sie auf der beiliegenden OLYMPUS Master-CD-ROM finden.
(Laufwerkname): \USB\INSTALL.EXE
- Die Datenübertragung wird für die folgenden Umgebungen nicht gewährleistet, selbst wenn Ihr Computer mit einem USB-Port ausgestattet ist.
 - Windows 95/98/NT 4.0
 - Windows 98SE Upgrades von Windows 95/98
 - Mac OS 8.6 oder älter
 - Computer, bei denen der USB-Port durch eine Erweiterungskarte usw. hinzugefügt wurde
 - Computer ohne ein werksseitig installiertes Betriebssystem sowie selbst gebaute Computer

Hinzufügen zusätzlicher Sprachen

Achten Sie bitte darauf, dass die Batterie vollständig geladen ist!

1 Stellen Sie sicher, dass der PC mit dem Internet verbunden ist. Klicken Sie auf „Kamera aktualisieren“ im OLYMPUS Master-Hauptmenü.

- Nachdem die Funktion „Kamera aktualisieren“ gewählt wurde, zeigt die OLYMPUS Master-Software ein Fenster mit Sicherheitshinweisen an.



2 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss des Computers an.

3 Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabel an den USB-Anschluss der Kamera an.

- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.
- Der LCD-Monitor schaltet sich ein, und das Auswahlnenü für die USB-Schnittstelle wird angezeigt.

4 Wählen Sie [PC], und drücken Sie dann auf **OK**.

5 Klicken Sie auf „OK“.

- OLYMPUS Master erkennt nun die tatsächliche Version Ihrer Kamera.
- Klicken Sie auf „Aktuelle Version überprüfen“, und die Software durchsucht die Olympus-Homepage nach neuen Kamera-Firmware-Versionen und zusätzlichen Sprachen. Anschließend können Sie eine zusätzliche Sprache auswählen.



6 Nachdem Sie auf „Aktualisieren“ geklickt haben, beginnt der Download der neuen Sprache auf Ihre Kamera. Entfernen Sie nicht die Kabel oder die Batterie, während dieser Vorgang läuft.

7 Nach Abschluss des Download-Vorgangs wird auf dem Kamera-Monitor „OK“ angezeigt. Sie können die Kabel abziehen und die Kamera ausschalten. Nach dem Neustart der Kamera können Sie die neue Sprache unter [EINRICHTEN] auswählen.

Lernen Sie Ihre Kamera besser kennen

Aufnahmetipps und Informationen

Tipps vor dem Aufnehmen von Bildern

Die Kamera lässt sich nicht einschalten, obwohl die Batterien geladen sind

Die Batterien sind nicht richtig eingesetzt

- Nehmen Sie die Batterien heraus, und setzen Sie sie richtig ein.

Der Ladezustand der Batterien ist zu niedrig

- Legen Sie neue Batterien ein. Oder laden Sie die Akkus auf.

Es ist zu kalt für die Akkus, so dass sie zeitweise nicht funktionieren

- Die Akkuleistung nimmt bei niedrigen Temperaturen ab, so dass sie eventuell zu schwach geladen sind, um die Kamera einzuschalten. Nehmen Sie die Akkus heraus, und erwärmen Sie sie, indem Sie sie für eine Weile in Ihre Tasche stecken.

Trotz Drücken des Auslösers erfolgt keine Aufnahme

Die Kamera befindet sich im Sleep-Modus

- Wenn die Kamera nach dem Anschalten nicht benutzt wird, geht sie automatisch in den Sleep-Modus und schaltet den LCD-Monitor ab, damit sich bei eingeschalteter Kamera (wenn das Objektiv ausgefahren und der LCD-Monitor eingeschaltet ist) die Batterie - oder Akkuleistung nicht so schnell erschöpft. Es erfolgt keine Aufnahme, selbst wenn der Auslöser in diesem Modus ganz durchgedrückt wird. Drücken Sie die Zoom-Taste oder eine andere Taste, bevor Sie eine Aufnahme machen, um den Sleep-Modus der Kamera zu deaktivieren. Wenn die Kamera 15 Minuten lang nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch aus (das Objektiv fährt ein und der LCD-Monitor schaltet sich aus). Wenn die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet ist, wechselt die Kamera nicht in den Sleep-Modus, sondern schaltet sich nach etwa drei Minuten automatisch aus. Drücken Sie **POWER**, um die Kamera einzuschalten.

Die Programmwählscheibe steht auf **GUIDE**

- Während der Anzeige der Aufnahmehinweise können keine Aufnahmen gemacht werden. Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend den Aufnahmehinweisen vor, und machen Sie anschließend eine Aufnahme, oder stellen Sie die Programmwählscheibe auf eine andere Position als **GUIDE**, und machen Sie dann eine Aufnahme.

Der Blitz wird geladen

- Warten Sie, bis das Symbol  (Blitz lädt) aufhört zu blinken, bevor Sie den Auslöser erneut drücken.

Datum und Zeit wurden nicht eingestellt

Die Kamera wurde seit ihrem Erwerb unter den gleichen Bedingungen verwendet

- Beim Erwerb wurden weder Datum noch Zeit eingestellt. Stellen Sie Datum und Zeit ein, bevor Sie die Kamera verwenden.

 „Datum und Uhrzeit einstellen“ (S.6),  „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ (S.26)

Die Batterien wurden aus der Kamera entnommen

- Die Einstellungen für Datum und Zeit werden auf ihre jeweilige werksseitige Grundeinstellung zurückgesetzt, wenn in der Kamera für circa 3 Tage keine Batterien eingelegt sind. Prüfen Sie daher vor dem Aufnehmen wichtiger Bilder, ob die Werte für Datum und Zeit noch korrekt sind.

Scharfstellen des Motivs

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Scharfstellung, die jeweils vom Motiv abhängig sind.

Das Motiv befindet sich nicht im Mittelpunkt des Aufnahmebereichs

- Nehmen Sie das Motiv in den Mittelpunkt des Aufnahmebereichs, stellen Sie die Schärfe auf das Motiv ein, indem Sie den Auslöser leicht drücken, um die Schärfe zu speichern, und setzen Sie Ihr Bild wie gewünscht.

 „Auslöser Aufnahmen von Bildern“ (S.10)

Das Motiv bewegt sich schnell

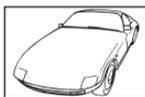
- Stellen Sie die Schärfe anhand eines Punktes ein, der sich ungefähr in derselben Entfernung wie das Motiv befindet, das Sie fotografieren wollen (indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken). Dann setzen Sie Ihr Bild wie gewünscht, und warten Sie, bis das Motiv im Bildbereich erscheint.
- Wählen Sie für die Aufnahme von Bildern  unter **SCENE** aus.

 „SCENE Aufnahmen von Bildern durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms“ (S.11)

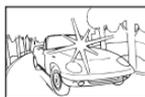
Für den Autofokus ungeeignete Motive

- Unter bestimmten Bedingungen ist es schwer, den Autofokus einzusetzen. Anhand der grünen LED-Anzeige am LCD-Monitor können Sie prüfen, ob die Schärfe gespeichert ist.

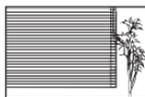
Die grüne LED blinkt.
Das Motiv lässt sich nicht scharf stellen.



Motiv mit niedrigem Kontrast



Motiv mit extrem hellem Bereich in der Bildmitte

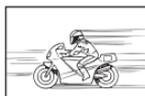


Motiv bietet keine senkrechten Ausrichtungslinien

Die grüne LED leuchtet, aber das Motiv kann nicht scharf gestellt werden.



Die Motive sind unterschiedlich weit entfernt



Das Motiv bewegt sich schnell



Das Motiv befindet sich nicht im Mittelpunkt des Aufnahmebereichs

Richten Sie die Kamera in diesem Fall auf ein Motiv mit hohem Kontrast, das genauso weit entfernt ist wie das gewünschte Motiv, und stellen Sie das Motiv scharf (Schärfespeicher). Setzen Sie dann das Bild wie gewünscht, und erstellen Sie die Aufnahme. Verfügt das Motiv nicht über senkrechte Ausrichtungslinien, halten Sie die Kamera im Hochformat, und verwenden Sie die Schärfespeicherfunktion, indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken. Drehen Sie die Kamera mit halb gedrücktem Auslöser wieder ins Querformat, und erstellen Sie die Aufnahme.

Bilder ohne unerwünschte Unschärfen aufnehmen

Halten Sie die Kamera bei ruhigem Stand, und drücken Sie den Auslöser langsam. Sie können die Unschärfe reduzieren, indem Sie die Aufnahme im -Modus erstellen. Folgende Umstände können zu einem Verwischen des Bildes führen:

- Bilder werden mit einer Zoom-Funktion mit starker Vergrößerung aufgenommen.
- Das Motiv ist dunkel und die Verschlusszeit lang.
- Der Blitz kann nicht eingesetzt werden, oder ein Aufnahme-Modus mit langer Verschlusszeit wurde gewählt.

Fotografieren ohne Blitz

Der Blitz wird automatisch ausgelöst, wenn die Belichtung nicht ausreichend ist und wenn Verwacklungsgefahr besteht. Um selbst in dunkler Umgebung ohne Blitz zu fotografieren, stellen Sie zunächst den Blitzmodus auf [☺], und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Stellen Sie die Kamera auf den (☺)-Modus

- Da sich die Empfindlichkeit des CCD-Bildwandlers automatisch verstärkt, können Sie auch in einer weniger gut beleuchteten Umgebung ohne Blitzlicht Aufnahmen machen.

 „☺)Aufnahmen von Bildern mit digitalem Bildstabilisator“ (S.11)

Das Bild ist zu grobkörnig

Es gibt mehrere Faktoren, die ein Bild grobkörnig erscheinen lassen können.

Verwendung des Digitalzooms bei Nahaufnahmen

- Bei der Verwendung des Digitalzooms werden Teile des Bildes zugeschnitten und vergrößert. Je stärker die Vergrößerung, umso grobkörniger wirkt das Bild.

Aufnahmen von Bildern mit der Programmwählscheibe in Position oder mit SCENE-Modus

- Wenn Bilder mit den oben genannten Modi aufgenommen werden, kann das Bild bei dunklen Motiven grobkörnig erscheinen.

 „☺, , ,  Aufnahmen von Bildern mit für die Aufnahmesituation geeigneten Einstellungen“ (S.11)

„SCENE Aufnahmen von Bildern durch Auswahl eines für die Aufnahmesituation geeigneten Motivprogramms“ (S.11)

Fotografieren eines weißen Strandes oder einer Schneelandschaft

- Besonders helle Motive (wie z. B. Schnee) werden bei normaler Belichtung mitunter zu dunkel aufgenommen. Passen Sie [BELICHT. KORR.] in Richtung [+] an, um eine realistischere Helligkeit dieser Motive zu erreichen. Umgekehrt kann beim Fotografieren von dunklen Motiven eine Korrektur in Richtung [-] von Vorteil sein. Manchmal wird bei Verwendung des Blitzes nicht die beabsichtigte Helligkeit (Belichtung) erzielt.

 „BELICHT. KORR. Verändern der Helligkeit eines Bildes“ (S.20)

Fotografieren eines Motivs mit Gegenlicht

- Stellen Sie den Blitz auf [, um den Aufhellblitz zu aktivieren. Sie können ein Motiv im Gegenlicht fotografieren, ohne dass es dunkel erscheint. Außer für Gegenlichtaufnahmen ist [ auch für Aufnahmen bei Fluoreszenzlicht und anderer künstlicher Beleuchtung geeignet.

 „> -Taste Blitzaufnahme“ (S.15)

Erhöhen der Bildspeicherkapazität

Es gibt zwei Arten, auf die Sie die mit dieser Kamera fotografierten Bilder speichern können.

Sichern der Bilder im internen Speicher

- Die Bilder werden im internen Speicher gespeichert. Wenn die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder 0 erreicht, müssen Sie die Kamera mit einem Computer verbinden, um die Bilder herunterzuladen. Danach können Sie die Bilder vom internen Speicher der Kamera löschen.

Verwendung einer (optionalen) xD-Picture Card

- Die Bilder werden auf der Karte gespeichert, wenn diese in die Kamera eingelegt ist. Wenn die Karte voll ist, können Sie die Bilder auf einen Computer herunterladen und dann entweder die Bilder auf der Karte löschen oder eine neue Karte verwenden.
- Wenn eine Karte eingelegt ist, werden die Bilder nicht im internen Speicher gespeichert. Mit der [DATENSICHER.]-Funktion können Sie Bilder aus dem internen Speicher auf die Karte kopieren.

 „DATENSICHER. Kopieren von Bildern im internen Speicher auf die Karte“ (S.25)
„Die Karte“ (S.60)

Anzahl der speicherbaren Einzelbilder und Aufnahmelänge von Movies

Einzelbilder

Bildqualität	Bildgröße	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder	
		Interner Speicher	Karte (128 MB)
SHQ	2816 × 2112	2	25
HQ	2816 × 2112	6	76
SQ1	2048 × 1536	8	108
SQ2	640 × 480	60	726

Movie

Bildqualität	Bildgröße	Verbleibende Aufnahmezeit	
		Interner Speicher	Karte (128 MB)
HQ	320 × 240 (15 Bilder/Sek.)	32 Sek.	6 Min. 37 Sek.
SQ	160 × 120 (15 Bilder/Sek.)	2 Min. 8 Sek.	26 Min. 28 Sek.

Verwenden einer neuen Karte

- Wenn Sie Karten von Fremdherstellern oder Karten, die bereits für andere Anwendungen (wie z. B. für einen Computer) eingesetzt wurden, verwenden möchten, erscheint die Anzeige [KARTENFEHLER] auf dem Display. Möchten Sie eine solche Karte mit dieser Kamera verwenden, formatieren Sie sie mit der [KARTE FORMAT.]-Funktion.

 „FORMATIEREN (KARTE FORMAT.) Formatieren des internen Speichers bzw. der Karte“ (S.24)

LED-Anzeigen

Diese Kamera besitzt mehrere LEDs, um den Kamerastatus anzuzeigen.

LED	Status
Selbstauslöser-LED	Die Selbstauslöser-LED leuchtet für circa 10 Sekunden auf und blinkt dann für circa 2 Sekunden; anschließend erfolgt die Aufnahme.
Schreibanzeige	<p>Leuchtet (rot): Aufnahmemodus, Kamera ist eingeschaltet. Leuchtet (grün): Wiedergabemodus, Kamera ist eingeschaltet. Aus: Kamera ist ausgeschaltet. Blinkt (rot): Ein Bild wird gerade gespeichert, die Kamera liest ein Movie, oder Bilder werden heruntergeladen (wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist).</p> <ul style="list-style-type: none"> Führen Sie die folgenden Aktionen nicht aus, solange die Schreibanzeige blinkt. Das Speichern der Bilddateien könnte dadurch verhindert oder der interne Speicher oder die Karte unbrauchbar werden. <ul style="list-style-type: none"> Öffnen des Batterie/Kartenfachdeckels Entfernen der Batterien oder Akkus Anschließen oder Abtrennen des Netzteils
Grüne LED am LCD-Monitor	<p>Leuchtet: Schärfe und Belichtung sind gespeichert. Blinkt: Schärfe ist nicht gespeichert.</p> <ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie den Auslöser los, richten Sie die AF-Markierung noch einmal auf Ihr Motiv aus, und drücken Sie den Auslöser erneut halb nach unten.

Verlängern der Batterie-Nutzungsdauer

- Das Ausführen einer der folgenden Aktionen, wenn nicht fotografiert wird, kann zur Erschöpfung der Akkuleistung führen.
 - Wiederholtes teilweises Herunterdrücken des Auslösers
 - Wiederholtes Ausfahren des Zooms
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie nicht verwendet wird, damit sich die Batterie - oder Akkuleistung nicht so schnell erschöpft.

Funktionen, die nicht aus den Menüs ausgewählt werden können

- Es gibt Menüelemente, die bei Verwendung der Pfeiltasten nicht aus den Menüs gewählt werden können.
 - Menüelemente, die sich im verwendeten Aufnahmemodus nicht einstellen lassen
 - Menüelemente, die sich aufgrund eines anderen, bereits eingestellten Menüelements nicht einstellen lassen:
 [s], [⚡], usw.
- Einige Funktionen stehen ohne Karte nicht zur Verfügung.
 [PANORAMA] / [FORMATIEREN] / [DATENSICHER.] / [DRUCKVORAUSWAHL]

Wahl der optimalen Bildqualität

Ein Speichermodus drückt eine Kombination von gewünschter Bildgröße und gewünschtem Komprimierungsgrad aus. Die folgenden Beispiele helfen Ihnen, den optimalen Speichermodus beim Fotografieren zu finden.

Ausdrucken großer, detailscharfer Bilder auf A3-Papier / Bearbeiten und Aufbereiten von Bildern mit dem Computer

- [SHQ] oder [HQ]

Ausdrucken auf Papier im A4- oder Letter-Format / Ausdrucken von Bildern in Postkartengröße

- [SQ1]

Versenden von Bildern als E-Mail-Anhang oder Stellen auf eine Website

- [SQ2]

 „BILDQUAL. Verändern der Bildqualität“ (S.19)

Wiederherstellen der Standardeinstellungen für Funktionen

- Um die Standardeinstellungen für geänderte Aufnahmefunktionen wiederherzustellen, wählen Sie beim Aufnehmen für [RUECKST.] die Option [JA].

 „RUECKST. Wiederherstellen der Standardeinstellungen für Aufnahmefunktionen“ (S.20)

- Dadurch werden alle Aufnahmeeinstellungen außer [BILDQUAL.] und das ausgewählte Aufnahmeprogramm auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt, wenn Sie die Kamera ausschalten. [BILDQUAL.] und das ausgewählte Aufnahmeprogramm werden also nicht auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt, wenn Sie die Kamera ausschalten.

Wiedergabetipps

Wiedergabe der im internen Speicher gesicherten Bilder

Eine Karte ist in die Kamera eingelegt

- Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, können die Bilder im internen Speicher nicht wiedergegeben werden. Entnehmen Sie die Karte, bevor Sie die Kamera verwenden.

Schnelles Anzeigen eines gewünschten Bildes

- Drücken Sie **W** auf der Zoom-Taste, um die Bilder in der Indexwiedergabe als Miniaturbilder anzeigen zu lassen.

 „Zoom-Taste Ein- und Auszoomen bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Bildern“ (S.13)

Wiedergabe der Bilder an einem Computer

Das ganze Bild an einem Computer-Bildschirm ansehen

Die Größe, in der die Bilder auf einem Computer-Bildschirm angezeigt werden, hängt von den Computer-Einstellungen ab. Wenn Sie mit der Bildschirmeinstellung 1.024×768 den Internet Explorer verwenden, um ein Bild mit der Größe von 2.048×1.536 bei 100% anzusehen, so kann nicht das gesamte Bild ohne Scrollen zu sehen sein. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das vollständige Bild auf dem Computer-Bildschirm anzeigen zu lassen.

Verwenden einer Bildbetrachter-Software

- Installieren Sie die OLYMPUS Master-Software von der beiliegenden CD-ROM.

Ändern der Bildschirmeinstellungen

- Die Symbole auf dem Computer-Desktop könnten neu angeordnet werden. Ausführliche Informationen zum Ändern der Computereinstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

Wenn auf der Kamera eine Fehlermeldung erscheint...

LCD-Monitor-Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
 KARTENFEHLER	Es liegt ein Kartenfehler vor.	Diese Karte kann nicht verwendet werden. Legen Sie eine neue Karte ein.
 SCHREIBSCHUTZ	Schreibgeschützte Karte.	Das ausgewählte Bild wurde auf einem Computer mit einem Schreibschutz versehen. Laden Sie das Bild auf einen Computer herunter, und heben Sie dort den Schreibschutz für das Bild auf.
 SPEICHER VOLL	Im internen Speicher ist kein Speicherplatz mehr verfügbar, und es können somit keine neuen Daten mehr gespeichert werden.	Eine Karte einsetzen oder nicht benötigte Daten löschen. Sie sollten vor dem Löschvorgang wichtige Bilddaten auf der Karte oder einem Computer speichern.
 KARTE VOLL	Auf der Karte ist kein Speicherplatz mehr verfügbar, und es können somit keine neuen Daten mehr gespeichert werden.	Wechseln Sie die Karte aus, oder löschen Sie nicht benötigte Daten. Laden Sie wichtige Bilder vor dem Löschen auf einen Computer herunter.
 KEINE BILDER	Es sind keine Bilder im internen Speicher oder auf der Karte vorhanden.	Es sind keine Bilder im internen Speicher oder auf der Karte vorhanden. Nehmen Sie Bilder auf, und geben Sie sie dann wieder.
 BILDFEHLER	Das ausgewählte Bild kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden.	Verwenden Sie eine Bildverarbeitungssoftware, um sich das Bild auf einem Computer anzusehen. Wenn das nicht möglich ist, ist die Bilddatei beschädigt.
 KARTENFACH OFFEN	Der Batterie/ Kartenfachdeckel ist offen.	Schließen Sie den Batterie/ Kartenfachdeckel.
 BATTERIE LEER	Die Batterieleistung ist erschöpft.	Setzen Sie neue Batterien ein. Oder laden Sie die Akkus auf.

LCD-Monitor-Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
	Diese Karte kann mit dieser Kamera nicht verwendet werden. Oder die Karte ist nicht formatiert.	<p>Formatieren Sie die Karte, oder ersetzen Sie sie.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie [AUSCHALTEN], und drücken Sie \odot; legen Sie dann eine neue Karte ein. Wählen Sie [KARTE FORMAT.] ► [JA], und drücken Sie dann auf \odot. Die Karte wird formatiert. Bei dem Formatierungsvorgang werden alle Daten auf der Karte gelöscht.
	Es ist ein Fehler im internen Speicher aufgetreten.	Wählen Sie [FORMATIEREN] ► [JA], und drücken Sie dann auf \odot . Der interne Speicher wird formatiert. Alle Daten im internen Speicher werden gelöscht.
 KEINE VERB.	Die Kamera ist nicht richtig am Drucker angeschlossen.	Verbinden Sie die Kamera und den Drucker korrekt.
 KEIN PAPIER	Im Drucker muss Papier nachgefüllt werden.	Befüllen Sie den Drucker mit neuem Papier.
 KEINE TINTE	Der Tintenvorrat des Druckers ist erschöpft.	Tauschen Sie die Tintenpatrone des Druckers aus.
 PAPIERSTAU	Im Drucker ist ein Papierstau aufgetreten.	Beseitigen Sie den Papierstau im Drucker.
EINST. GEÄND.	Das Papierfach des Druckers wurde entfernt, oder der Drucker wurde bedient, während Sie Einstellungen an der Kamera geändert haben.	Bedienen Sie den Drucker nicht, während Sie Einstellungen an der Kamera ändern.
 DRUCKFEHLER	Beim Drucker und/oder der Kamera ist ein Fehler aufgetreten.	Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus. Überprüfen Sie den Drucker, und beseitigen Sie alle vorhandenen Probleme, bevor Sie ihn wieder einschalten.
 DR. N. MÖGL	Bilder, die auf anderen Kameras abgespeichert wurden, können möglicherweise nicht über diese Kamera ausgedruckt werden.	Verwenden Sie zum Ausdrucken der Bilder einen Computer.

Verfügbare Funktionen in den Aufnahmemodi und Motivprogrammen

Einige Funktionen können in bestimmten Aufnahmemodi nicht eingestellt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der unten stehenden Tabelle.

Verfügbare Funktionen in den Aufnahmemodi

Funktion \ Aufnahmemodus	Aufnahmemodus						SCENE				
	AUTO										
		✓		—			✓			—	
		✓		—			✓			—	
						✓					
			✓			—	✓	—	✓		—
ZOOM				✓					—		✓
BELICHT. KORR.						✓					
BILDQUAL.					✓						—*
PANORAMA			✓			—		✓			—
FORMATIEREN (KARTE FORMAT.)						✓					
DATENSICHER.						✓					
						✓					
PIXEL KORR.						✓					
						✓					
						✓					
SOUND						✓					
						✓					
VIDEOSIGNAL						✓					

* Die Bildqualität ist auf [640×480] festgelegt.

Kamerapflege

Reinigen der Kamera

Reinigung des Außengehäuses:

- Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Falls die Kamera stark verschmutzt ist, tauchen Sie einen Lappen in leicht seifenhaltiges Wasser, und wringen Sie ihn danach gut aus. Wischen Sie die Kamera mit dem feuchten Lappen ab, und trocknen Sie sie anschließend mit einem trockenen Tuch. Wenn Sie die Kamera am Strand benutzt haben, verwenden Sie zur Reinigung ein Tuch, das Sie zuvor in klares Wasser getaucht und gut ausgewrungen haben.

LCD-Monitor:

- Wischen Sie den LCD-Monitor vorsichtig mit einem weichen Tuch ab.

Objektiv:

- Entfernen Sie vorhandenen Staub mit einem im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel, und reinigen Sie anschließend mit Linsenreinigungspapier nach.



Hinweis

- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel wie Benzin, Alkohol oder ein chemisch vorbehandeltes Tuch.
- Auf verschmutzten Objektiven kann sich auf Dauer Schimmel bilden.

Aufbewahrung

- Wenn Sie die Kamera für längere Zeit lagern, entfernen Sie die Batterien/Akkus, das Netzteil und die Karte, und verwahren Sie alles an einem kühlen, trockenen Ort, der gut belüftet ist.
- Legen Sie regelmäßig die Batterien/Akkus, ein, und testen Sie die Kamerafunktionen.



Hinweis

- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen chemische Produkte verwendet werden, da dies zu Korrosion führen kann.

Batterien

- Außer den mit der Kamera mitgelieferten Batterien können auch die folgenden Batterietypen benutzt werden. Wählen Sie die Stromquelle, welche der jeweiligen Aufnahmesituation am besten entspricht.
Alkali-Batterien/Oxyride-Batterien Typ AA
Beachten Sie, dass bei der Verwendung von Batterien die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen je nach Batteriehersteller und Aufnahmebedingungen stark schwanken kann.
NiMH-Akkus Typ AA (wiederaufladbar)
NiMH-Akkus von Olympus sind wiederaufladbar und wirtschaftlich. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Batterie-Ladegeräts.
- **Lithium-Akkus (CR-V3) und manganhaltige (Zink-Kohlenstoff-) Batterien vom Typ AA können nicht verwendet werden.**
- Die Leistungsaufnahme der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- Bei den nachfolgenden Bedingungen wird kontinuierlich Batteriestrom verbraucht, so dass die Batterien schnell erschöpft sind.
 - Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
 - Der Auslöser wird im Aufnahmemodus häufig halb durchgedrückt, wodurch der Autofokus-Modus aktiviert wird.

- Der Monitor verbleibt für längere Zeit aktiviert.
- Die Kamera ist an einem Computer oder Drucker angeschlossen.
- Die Nutzungsdauer der Akkus schwankt je nach Akkutyp, Hersteller, Aufnahmebedingungen usw. erheblich. Daher kann es vorkommen, dass sich die Kamera unvermittelt ausschaltet, ohne zuvor einen Warnhinweis für geringe Akkuleistung anzuzeigen, oder dass der Warnhinweis für geringe Akkuleistung früher als üblich angezeigt wird.

Wertvolle Einsatzmöglichkeiten für das Zubehör

Die Karte

Bilder können auf der optionalen Karte gespeichert werden.

Der interne Speicher und die Karte sind das Äquivalent zu einem normalen Film, wie er bei einer herkömmlichen Analogkamera zum Speichern von aufgenommenen Bildern verwendet wird.

Die im internen Speicher oder auf der Karte gespeicherten Bilddaten können mit der Kamera einfach gelöscht oder auf einem Computer bearbeitet werden.

Im Gegensatz zu tragbaren Speichermedien kann der interne Speicher weder entfernt noch ausgetauscht werden.

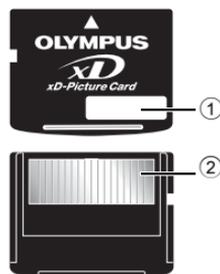
Sie können die Anzahl der speicherbaren Einzelbilder erhöhen, indem Sie eine Karte mit einer größeren Speicherkapazität verwenden.

① Indexbereich

Verwenden Sie diesen Bereich, um den Inhalt der Karte zu notieren.

② Kontaktbereich

An dieser Stelle werden die Daten der Kamera auf die Karte übertragen.



Kompatible Karten

xD-Picture Card (16 MB – 1 GB)

Verwendung des internen Speichers oder der Karte

Sie können auf dem LCD-Monitor überprüfen, ob der interne Speicher oder eine Karte aktuell für die Aufnahme- und Wiedergabefunktionen verwendet werden.

Aufnahmemodus



Wiedergabemodus



Speicheranzeige

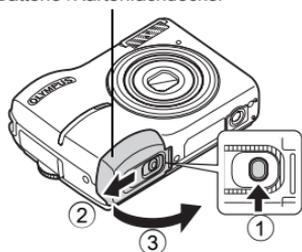
[IN]: Interner Speicher

[xD]: Karte

Einlegen und Entfernen der Karte

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Öffnen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.

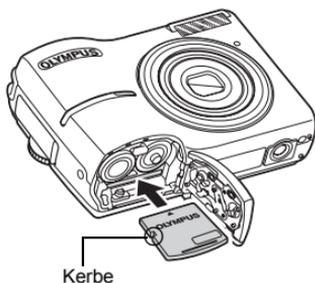
Batterie-/Kartenfachdeckel



Einlegen der Karte

- 3 Richten Sie die Karte wie in der Abbildung dargestellt aus, und führen Sie sie in das Kartenfach ein.

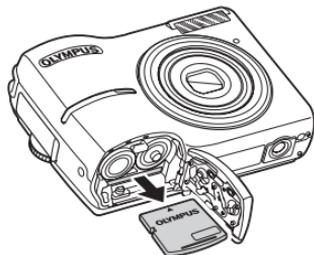
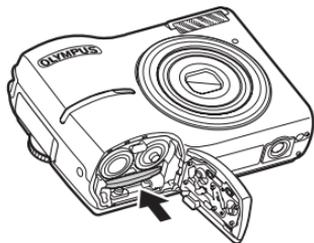
- Setzen Sie die Karte gerade ein.
- Schieben Sie die Karte so weit ein, bis sie hörbar einrastet.



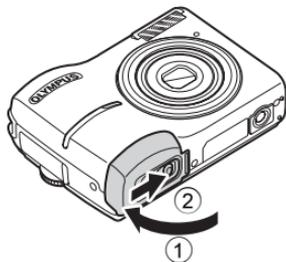
Entfernen der Karte

- 4 Drücken Sie die Karte vollständig nach innen, und lassen Sie sie langsam los.

- Die Karte wird ein kleines Stück herausgeschoben und stoppt.
- Greifen Sie die Karte am Rand, und ziehen Sie sie heraus.



5 Schließen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel.



Hinweis

- Die Schreibanzeige blinkt, während die Kamera die Bilder liest. Der Lesevorgang kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Öffnen Sie den Batterie-/Kartenfachdeckel nicht, während die Schreibanzeige blinkt. Die Daten im internen Speicher oder auf der Karte könnten dadurch beschädigt und der interne Speicher oder die Karte unbrauchbar werden.

Schreibanzeige



Netzteil

Ein AC-Adapter ist bei zeitintensiven Prozessen, wie dem Herunterladen von Bildern auf einen Computer oder bei einer längeren Diashow, überaus hilfreich. Verwenden Sie das (optionale) Netzteil mit dieser Kamera. Verwenden Sie keine anderen Netzteile mit dieser Kamera.

Hinweis

- Während die Kamera eingeschaltet oder an andere Geräte angeschlossen ist, legen Sie keine Batterien/Akkus ein oder entnehmen Sie sie, und schließen Sie das Netzteil nicht an oder trennen es ab. Die internen Einstellungen oder Funktionen der Kamera könnten dadurch beeinträchtigt werden.
- Das Netzteil ist für eine Netzspannung von 100 V bis 240 V Wechselstrom (50/60 Hz) ausgelegt. Wenn Sie das Ladegerät im Ausland verwenden möchten, benötigen Sie gegebenenfalls einen Adapterstecker, damit der Stecker des Ladegeräts in die Netzsteckdose im Ausland passt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in Ihrem örtlichen Elektrofachhandel oder in Ihrem Reisebüro.
- Verwenden Sie keine Spannungswandler, da diese das Netzteil beschädigen können.
- Lesen Sie hierzu auf jeden Fall die Bedienungsanleitung für das Netzteil.

	VORSICHT STROMSCHLAGGEFAHR NICHT ÖFFNEN	
VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN NIEMALS DAS GEHÄUSE (ODER DIE GEHÄUSERÜCKSEITE) ENTFERNEN. DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINERLEI BENUTZERSEITIG ZU WARTENDE TEILE. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL.		



Das Ausrufungszeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation.



GEFAHR

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!



ACHTUNG

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!



VORSICHT

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben!

ACHTUNG

DIESES PRODUKT NIEMALS NÄSSE AUSSETZEN, AUSEINANDER NEHMEN ODER BEI HOHER FEUCHTE BETREIBEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Die Benutzerdokumentation sorgfältig lesen — Vor dem Gebrauch dieses Produktes erst die Bedienungsanleitung lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.

Reinigung — Vor der Reinigung dieses Produktes das Netzteil abtrennen. Zur Reinigung ein befeuchtetes Tuch verwenden. Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.

Zubehör — Ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör verwenden. Andernfalls kann dieses Produkt schwer beschädigt und eine Verletzungsgefahr nicht ausgeschlossen werden.

Nässe und Feuchtigkeit — Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.

Standort — Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie die Kamera fest auf ein stabiles Stativ, Gestell oder auf einer Halterung befestigen.

Stromversorgung — Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend des am Produkt angebrachten Typenschildes verwendet werden.

Blitzschlag — Bei Netzbetrieb mit einem Netzteil muss dieses sofort von der Netzsteckdose abgetrennt werden, wenn ein Gewitter auftritt.

Fremdkörper — Darauf achten, dass keine metallischen Gegenstände in das Produktinnere, gelangen. Andernfalls können Sie Verletzungen davontragen.

Hitze — Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (wie Heizkörper, Ofen, Belüftungsöffnungen etc.) und Geräten (z. B. Hochleistungsverstärker etc.) betreiben oder aufbewahren.

Sicherheitshinweise bei der Produkthandhabung



ACHTUNG

- Die Kamera niemals in der Nähe von entflammaren oder explosiven Gasen verwenden.
- Niemals Personen (insbesondere Kleinkinder oder Säuglinge usw.) aus geringer Entfernung mit Blitz fotografieren.

- Sie müssen Sie mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann die Blitzabgabe eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.
- **Kinder und Kleinkinder von der Kamera fernhalten.**
 - Die Kamera stets so verwenden und aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
 - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
 - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
 - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
 - Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.
- **Niemals die Kamera auf extrem helle Lichtquellen (Sonne, Scheinwerfer usw.) richten.**
- **Die Kamera niemals an Orten verwenden, die starker Staubeinwirkung oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind.**
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht berühren oder verdecken.**



VORSICHT

- **Die Kamera niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.**
 - Es besteht Feuergefahr und Sie können Brandverletzungen davontragen.
- **Die Kamera niemals mit nassen Händen halten oder bedienen.**
- **Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können.**
 - Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an der Kamera kommen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals ein Ladegerät oder Netzteil betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke usw.). Andernfalls kann Überhitzung mit Feuergefahr auftreten.
- **Die Kamera stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
 - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
 - Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
 - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera gehandhabt wird.
- **Den Trageriemen vorsichtig handhaben.**
 - Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen.

Sicherheitshinweise bei der Akkuhandhabung

Bitte beachten Sie diese wichtigen Richtlinien, um das Auslaufen von Batterieflüssigkeit sowie das Überhitzen, Entzünden oder Platzen des Akkus und/oder Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.



GEFAHR

- Ausschließlich NiMH-Akkus und geeignete Ladegeräte der Marke Olympus verwenden.
- Batterien niemals stark erwärmen oder verbrennen.
- Batterien stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen (wie Schmuck, Büroklammern, Nägel usw.) kommen.
- Batterie niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.
- Sorgfältig alle Vorschriften zur Batteriehandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit oder zu Schäden an den Batteriepolen kommen. Niemals Batterien zerlegen, umbauen oder die Batteriepole verlöten.
- Falls Batterieflüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit klarem Wasser spülen und sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Batterien stets so aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. Falls ein Kind eine Batterie verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.



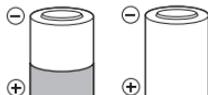
ACHTUNG

- Batterien stets trocken halten.
- Ausschließlich für dieses Produkt geeignete Batterien verwenden. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten oder die Batterie kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlicher Ausführung (neue und gebrauchte Batterien, geladene und ungeladene Akkus, Batterien verschiedener Hersteller oder Leistung etc.) verwenden.
- Laden Sie keine Alkali- oder Lithium-Batterien, die nicht wiederaufladbar sind.
- Die Batterie vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einlegen.
- Niemals Batterien verwenden, bei denen der Schutzmantel vollständig oder teilweise entfernt oder beschädigt ist. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten, oder die Batterie kann sich entzünden. Hierbei besteht Verletzungsgefahr.

VORSICHT

- Die Batterien nicht unmittelbar nach dem Gebrauch der Kamera entnehmen. Bei längerem Gebrauch können sich die Batterien stark erwärmen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst die Batterien entnehmen.

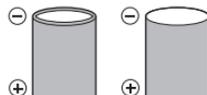
- Die folgenden AA-Batterieausführungen und dürfen nicht verwendet werden.



Batterien, bei denen der Schutzmantel vollständig oder teilweise entfernt ist.



Batterien mit erhabenem Minuspol ⊖ ohne Schutzmantel.



Batterien mit flachen Polen ohne Schutzmantel. (Batterien dieser Art dürfen nicht verwendet werden, selbst wenn der Minuspol ⊖ teilweise abgedeckt ist.)

- Falls NiMH-Akkus innerhalb der zulässigen Ladedauer nicht aufgeladen werden können, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht mehr verwenden.
- Niemals eine Batterie verwenden, die Risse aufweist oder anderweitig beschädigt ist.
- Falls während des Gebrauchs an der Batterie Farb-, Form- oder sonstige Veränderungen festgestellt werden, die Kamera nicht weiter verwenden.
- Falls Batterieflüssigkeit an der Haut oder Kleidung haften bleibt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser reinigen. Falls Hautverbrunnungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Batterien niemals heftigen Erschütterungen oder lang dauernden Vibrationen aussetzen.
- Olympus NiMH-Akkus (in einigen Regionen mitgeliefert) sind ausschließlich für den Gebrauch in Olympus Digitalkameras vorgesehen. Sie dürfen nicht in anderen Geräten verwendet werden.
- NiMH-Akkus (in einigen Regionen mitgeliefert) vor dem ersten Gebrauch oder nach langer Lagerung stets erst aufladen.
- Batterien (in einigen Regionen mitgeliefert) stets zusammen in Gruppen (2 oder 4) aufladen.
- Alkalibatterien nur dann verwenden, wenn keine andere Batterieausführung verfügbar ist.
- In einigen Fällen haben Alkalibatterien eine kürzere Lebensdauer als NiMH-Akkus. Alkalibatterien weisen Leistungsschwankungen und insbesondere bei der Einwirkung niedriger Temperaturen starke Leistungseinbußen auf. Der Gebrauch von NiMH-Akkus wird empfohlen.
- CRV3-Batterieblöcke und AA-Mangan (Zinkkohle)-Batterien dürfen nicht für diese Kamera verwendet werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen verwendet wird, sollten die Kamera und Ersatzbatterien nach Möglichkeit stets warm gehalten werden. Batterie-Leistungseinbußen, die auf die Einwirkung niedriger Temperaturen zurückzuführen sind, treten nicht mehr auf, wenn die Batterien erneut normale Temperaturen erreichen. Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen Sicherheitshinweise bei der Batteriehandhabung.
- Empfohlene Umgebungstemperaturen für NiMH-Akkus:
Betrieb 0°C bis 40°C
Ladebetrieb 0°C bis 40°C
Lagerung -20°C bis 30°C
- Werden Batterien außerhalb dieser Temperaturbereiche benutzt, aufgeladen oder gelagert, kann sich die Batterielebenszeit verkürzen und es können Batterie-Leistungseinbußen auftreten. Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst die Batterien entnehmen.
- Vor dem Gebrauch von NiMH- oder NiCd-Batterien stets erst die zugehörige Gebrauchsanweisung lesen.
- Die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen schwankt in Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen und den verwendeten Batterien.
- Bei längeren Reisen, insbesondere in entlegene Regionen und Länder, sollten ausreichend Ersatzbatterien mitgeführt werden. Die erforderlichen Batterien können ggf. nur schwer oder nicht erhältlich sein.

Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen

- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:
 - Ort mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder Luftbefeuchtern.
 - Orte, die starker Schmutz- oder Staubeinwirkung ausgesetzt sind.
 - Orte, an denen sich Sprengkörper sowie leicht entflammbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase befinden.
 - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, vor Witterung ungeschützte Orte usw.). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets das zugehörige Referenzhandbuch lesen.

- Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Bei der Verwendung eines Stativs die Position der Kamera mittels des Stativkopfes ausrichten. Nicht die Kamera selbst drehen.
- Berühren Sie die niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Die Kamera niemals für längere Zeit direkt auf die Sonne ausrichten. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen, Einbrenneffekte am CCD-Chip auftreten und es besteht Feuergefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zubebelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, muss zuvor der Akku entnommen werden. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, wo die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung geschützt ist. Vor der erneuten Verwendung sicherstellen, dass die Kamera einwandfrei arbeitet (den Auslöser drücken usw.).
- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.

LCD-Monitor

- Den LCD-Monitor stets vorsichtig handhaben. Bei Gewalteinwirkung kann der LCD-Monitor beschädigt werden und/oder es kann im Wiedergabemodus zu Bildbeeinträchtigungen oder -ausfall kommen.
- Am oberen/unteren LCD-Monitorbereich kann ein Lichtstreifen auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor schräg gehalten wird, können an den Motivkonturen Treppennmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion. Dieser Treppennustereffekt ist bei Wiedergabe weniger deutlich bemerkbar.
- Bei der Einwirkung niedriger Temperaturen kann sich die Einschaltung des LCD-Monitors verzögern oder es können kurzzeitig Farbverschiebungen auftreten. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist es nützlich, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der LCD-Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, erholt er sich bei normalen Temperaturen wieder.
- Das LCD, das für den Monitor verwendet wird, ist ein Präzisionsinstrument. Es können jedoch schwarze Punkte oder helle Lichtpunkte permanent auf dem LCD-Monitor erscheinen. Je nach Blickwinkel und Lichteinfall können diese Punkte unterschiedliche Farben und Helligkeit aufweisen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Rechtshinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

Haftungsausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend unbefristet, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt des Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die stillschweigend angenommene Gewähr bezüglich der Marktgängigkeit oder Eignung für jedweden Zweck oder für jedwede Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, doch nicht beschränkt auf Schäden durch Geschäftsverlust, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch des Textmaterials oder der Software oder dieses Geräts herrühren. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden nicht zulässig. In diesem Fall treffen die diesbezüglichen obigen Angaben nicht zu.
- Alle Rechte für dieses Textmaterial liegen bei Olympus.

Zu Ihrer Beachtung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die aus dem unbefugten Fotografieren oder Gebrauch oder aus jedweder sonstigen unbefugten Handhabung von urheberrechtlich geschütztem Material herrühren.

Urheberrechtshinweis

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Textmaterial oder die Software dürfen nicht – weder vollständig noch auszugsweise – reproduziert und in keiner Ausführung oder Form, weder elektronischer noch mechanischer Art, einschließlich Fotokopien und elektromagnetischer Aufzeichnungen oder jedweder Form von Datenspeicherung und -abruf, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Olympus verwendet werden. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für den Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen oder für Schäden, die aus dem Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen herrühren. Olympus behält sich das Recht vor, die Ausführung und den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software ohne Vorankündigung zu ändern.

FCC-Bestätigung

- Störeinstreuungen bei Rundfunk- und Fernsehempfängern
- Unbefugte Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät haben einen Verfall der Betriebsbefugnis zur Folge. Die Typenüberprüfung ergab, dass dieses Gerät den Auflagen für Digitalgeräte der Klassifizierung B, gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen, entspricht. Die Einhaltung dieser Bestimmungen gewährleistet ausreichenden Schutz gegen Störeinstreuungen in Wohngebieten.
- Dieses Gerät erzeugt, arbeitet mit und strahlt Funkfrequenzenergie ab und kann bei nicht sachgemäßer Installation und Nutzung, dies bedeutet bei Nichtbeachtung der vom Hersteller vorgeschriebenen Anweisungen zur Installation und Nutzung, Störeinstreuungen bei Rundfunk- und Fernsehempfängern verursachen.
- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in einzelnen Fällen auch bei sachgemäßem Gebrauch dieses Geräts Störeinstreuungen verursacht werden. Falls dieses Gerät bei Rundfunk- und Fernsehempfängern Störeinstreuungen, welche durch das Ein- und Ausschalten des Geräts nachgewiesen werden können, verursacht, ist der Benutzer aufgefordert, eine oder mehrere der nachfolgend aufgelisteten Abhilfemaßnahmen durchzuführen.
- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Stelle installieren.
 - Den Abstand zwischen Empfänger und Gerät vergrößern.
 - Das Gerät nicht an die gleiche Netzleitung, die den Empfänger versorgt, anschließen.
 - Sich an seinen Fachhändler oder an qualifiziertes technisches Personal zu wenden. Zum Anschluss der Kamera an einen USB-fähigen Personal Computer (PC) darf ausschließlich das von OLYMPUS gelieferte USB-Kabel verwendet werden.

Werden an diesem Gerät Änderungen und Umbauten ohne ausdrückliche Genehmigung des Herstellers vorgenommen, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät.

Für Kunden in Nord- und Südamerika

Für Kunden in USA

Konformitätserklärung

Modellnummer	: FE-170/X-760
Markenname	: OLYMPUS
Verantwortliche Gesellschaft	: OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.
Adresse	: 3500 Corporate Parkway, P.O Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, U.S.A.
Telefon	: 484-896-5000

Auf Einhaltung der FCC-Normen getestet
ZUR NUTZUNG IM HAUSHALT ODER BÜRO

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Normen. Im Betrieb sind folgende zwei Bedingungen zu beachten:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Funkstörungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle empfangenen Funkstörungen akzeptieren, selbst solche, die zu unerwünschten Betriebszuständen führen.

Für Kunden in Kanada

Dieses Klasse-B-Digitalgerät erfüllt alle Anforderungen der kanadischen Bestimmungen für Funkstörungen verursachende Geräte.

Für Kunden in Europag

Für Kunden in Europag



Das (CE)-Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem (CE)-Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin.

Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.

Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.

Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Akkus und Ladegeräts

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich einen Akku und ein Ladegerät zu verwenden, welche als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und spezifisch für diese Kamera geeignet sind.

Falls ein Akku und/oder ein Ladegerät einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör verwendet werden, kann es infolge von auslaufender Akkuflüssigkeit, Überhitzung, Funkenbildung zu Schäden am Akku, sonstigen Schäden und Verletzungen kommen, und es besteht Feuergefahr. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus und/oder Ladegeräten einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör zurückzuführen sind.

Garantiebedingungen

1. Wenn dieses Produkt innerhalb von zwei Jahren, nachdem es bei einem autorisierten Olympus-Händler im Geschäftsgebiet der Olympus Imaging Europa GmbH, wie auf der Website <http://www.olympus.com> festgelegt, erworben wurde, einen Defekt aufweist, obwohl es ordnungsgemäß (gemäß den mitgelieferten schriftlichen Pflege- und Bedienungsanleitungen) verwendet wurde, wird das Produkt kostenlos instandgesetzt oder nach Entscheidung von Olympus ersetzt. Um diese Gewährleistung in Anspruch zu nehmen, muss der Kunde das Produkt und diese Garantiekarte vor Ablauf des zweijährigen Gewährleistungszeitraums bei dem Händler, bei dem das Produkt erworben wurde, oder bei einer anderen Olympus-Kundendienststelle im Geschäftsgebiet der Olympus Imaging Europa GmbH, wie auf der Website <http://www.olympus.com> festgelegt, abgeben. Während des einjährigen Gewährleistungszeitraums der weltweiten Gewährleistung kann der Kunde das Produkt bei einer beliebigen Olympus-Kundendienststelle abgeben. Beachten Sie bitte, dass nicht in allen Ländern Olympus-Kundendienststellen existieren.
2. Der Kunde hat das Produkt auf eigenes Risiko zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst zu transportieren und ist für alle anfallenden Transportkosten verantwortlich.
3. Innerhalb der Garantiezeit werden dem Kunden in den folgenden Fällen dennoch Kosten für Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt:
 - (a) Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (anders als die Hinweise in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
 - (b) Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc. die nicht von einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
 - (c) Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kaufdatum zurückzuführen sind.
 - (d) Für Schäden, die auf Feuer, Erbeben, Überschwemmung, Unwetter und andere Naturkatastrophen, Umwelteinflüsse oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
 - (e) Für Schäden, die auf unsachgemäße oder fahrlässige Lagerung (bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
 - (f) Für Schäden, die auf verbrauchte Batterien etc. zurückzuführen sind.
 - (g) Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräterinnere zurückzuführen sind.
 - (h) Wenn diese Garantiekunde nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt werden kann.
 - (i) Wenn die Eintragungen dieser Garantiekunde bei den Angaben zum Jahr, Monat und Tag des Kaufdatums, Kundennamen, Händlernamen, zur Seriennummer etc. verändert wurden.
 - (j) Wenn der Kaufbeleg (Kassenbono) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt werden kann.
4. Die Garantiebedingungen gelten ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien etc. fallen nicht unter diese Garantie.
5. Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zu der Reparatur oder dem Umtausch dieses Produktes verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder -verluste jedweder Art für den Kunden, die durch einen Defekt dieses Geräts hervorgerufen werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und/oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstige Ausrüstungen und Zubehörteile, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Gewinnausfall oder Einbußen jedweder Art, die aus einer Verzögerung der Reparaturarbeiten oder dem Verlust von Daten herrühren. Zwängende gesetzliche Bestimmungen sind hiervon nicht betroffen.

Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekunde

1. Diese Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekunde seitens Olympus oder eines autorisierten Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist oder sonstige Dokumente ausreichende Nachweise enthalten. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Tag, Monat, Jahr) vollständig und gut leslich eingetragen sowie der Original-Kaufvertrag bzw. -Kaufbeleg (einschließlich Händlername, -adresse, Kaufdatum und Produktbezeichnung) der Garantiekunde beigelegt sind. Olympus behält sich das Recht vor, kostenlose Kundendienstleistungen zu verweigern, falls die Eintragungen in der Garantiekunde unvollständig oder unleserlich sind oder die oben genannten Dokumente nicht beigelegt bzw. die darin enthaltenen Eintragungen unvollständig oder unleserlich sind.
2. Es wird keine Ersatz-Garantiekunde ausgestellt! Bewahren Sie diese Garantiekunde daher sorgfältig auf.
- * Informationen über das internationale Netzwerk autorisierter Olympus-Kundendienststellen finden Sie auf der Website <http://www.olympus.com>.

Garantiebeschränkungen

Olympus trifft keine Aussagen und gibt keine Zusicherungen oder Garantien, weder ausdrücklich noch konkludent, mittels oder bezüglich des Inhalts dieser schriftlichen Unterlagen oder Software ab, und ist keinesfalls haftbar für Marktfähigkeit oder Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck oder für etwaige direkte, beiläufige oder indirekte Schäden (insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf Schäden hinsichtlich entgangenen Gewinns, einer Geschäftsunterbrechung oder des Verlusts von Geschäftsdaten) in Folge der Nutzung oder Einschränkung bzw. Unmöglichkeit der Nutzung dieser schriftlichen Unterlagen oder Software. Einige Länder gestatten den Ausschluss oder die Beschränkung der Haftung für derartige Schäden nicht, so dass die vorstehenden Beschränkung bei Ihnen eventuell nicht angewendet werden.

Warenzeichen

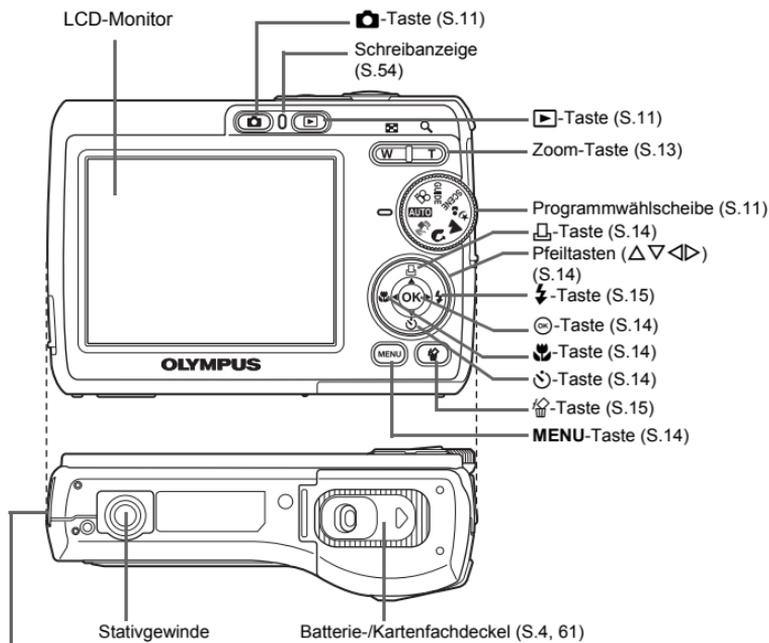
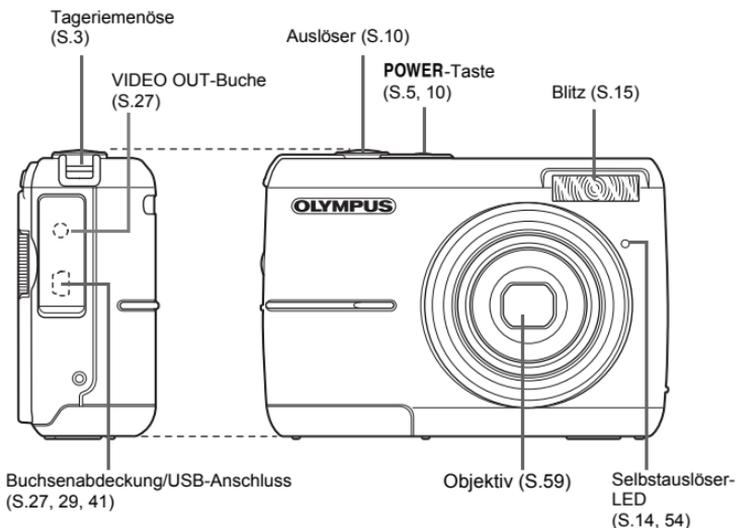
- IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer Inc.
- xD-Picture Card™ ist ein Warenzeichen.
- Alle weiteren Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen/Handelsmarken der jeweiligen Rechteinhaber.
- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design Rule for Camera File System“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

● Kamera

Produkttyp	: Digitalkamera (Bildaufnahme und -wiedergabe)
Aufnahmesystem	
Einzelbilder	: Digitale Aufnahme, JPEG (DCF-kompatibel)
Verfügbare Standards	: Exif 2.2, DPOF, PRINT Image Matching III, PictBridge
Movie	: Kompatibel zu QuickTime Motion JPEG
Speicher	: Interner Speicher xD-Picture Card (16 MB bis 1 GB)
Anzahl der effektiven Pixel	: 6.000.000 Pixel
Bildwandler	: 1/2,5" CCD (Primärfarbfiler), 6.200.000 Pixel (bruto)
Objektiv	: Olympus Objektiv 6,3 bis 18,9 mm, F3,1 bis 5,9 (entsprechend 38 bis 114 mm einer 35-mm-Kamera)
Belichtungsmessung	: Mittenbetonte Messung
Verschlusszeiten	: 2 bis 1/2000 Sek.
Aufnahmebereich	: 0,5 m bis ∞ (W), 0,9 m bis ∞ (T) (normal) 0,1 m bis ∞ (W), 0,6 m bis ∞ (T) (Nahaufnahme) 0,05 m bis 0,2 m (nur W) (Super-Nahaufnahme)
LCD-Monitor:	: 2,5"-TFT-LCD-Farbmonitor, 153.600 Pixel
Externe Anschlüsse	: Gleichspannungseingang (DC-IN), USB-Anschluss, VIDEO OUT-Buche
Automatischer Kalender	: Automatische Aktualisierung von 2000 bis 2099
Umgebungsbedingungen	
Temperatur	: 0 bis 40 °C (Betrieb) / -20 bis 60 °C (Lagerung)
Luftfeuchtigkeit	: 30 bis 90 % (Betrieb) / 10 bis 90 % (Lagerung)
Spannungsversorgung	: 2 Batterien/Akkus Typ AA (Oxyride-Batterien/Alkali-Batterien/NiMH-Akkus) oder vorgesehenes Netzteil
Abmessungen	: 90 mm (B) × 62,5 mm (H) × 22,5 mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	: 124 g (ohne Batterien/ohne Karte)

Beachten Sie bitte, dass die Ausführung und die technischen Daten aufgrund von Verbesserungen jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden können.

Kamera

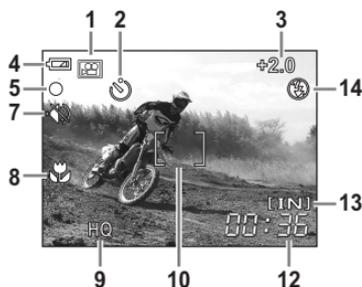


Monitor-Symbole

● Aufnahmemodus



Einzelbild



Movie

	Funktion	Anzeigen	Siehe Seite
1	Aufnahmemodus	AUTO, (M), (S), (A), (P), (L) usw.	S.5, 18
2	Selbstausslöser	(⏸)	S.14
3	Belichtungskorrektur	-2,0 – +2,0	S.20
4	Batterie/Akku Ladezustand	(🔋) (volle Leistung), (🔋) (niedrige Leistung)	S.56
5	Grüne LED	○ (Schärfespeicher)	S.8, 54
6	Blitzbereitschaft Kamerabewegungs- Warnung/ Blitzladebetrieb	⚡ (Leuchtet) ⚡ (Blinkt)	S.50
7	Lautlos-Modus	(🔇)	S.20
8	Nahaufnahmemodus Super- Nahaufnahmemodus	(S)	S.14
9	Bildqualität	SHQ, HQ, SQ1, SQ2	S.19
10	Bildgröße	2816 × 2112, 2048 × 1536, 640 × 480	S.19
11	AF-Markierung	[]	S.8
12	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder Verbleibende Aufnahmezeit	4 00:36	S.53
13	Aktueller Speicher	[INT] (interner Speicher), [xD] (Karte)	S.60
14	Blitzmodus	(👁), (⚡), (🕒)	S.15

● Wiedergabemodus



Einzelbild



Movie

	Funktion	Anzeigen	Siehe Seite
1	Batterie/Akku Ladezustand	(volle Leistung), (niedrige Leistung)	S.56
2	Aktueller Speicher	[INT] (interner Speicher), [xD] (Karte)	S.60
3	Druckvorauswahl/ Anzahl der Ausdrücke Movie	x10 	S.22, 34
4	Schreibschutz		S.23
5	Bildqualität	SHQ, HQ, SQ1, SQ2	S.19
6	Bildgröße	2816 × 2112, 2048 × 1536, 640 × 480 etc.	S.19
7	Belichtungskorrektur	-2,0 – +2,0	S.20
8	Datum und Zeit	'06.08.16 12:30	S.6
9	Dateinummer	100-0004	—
10	Bildnummer Abgelaufene Zeit/ Gesamtaufnahmezeit (Movie)	4 00:00/00:36	S.22
11	Lautlos-Modus		S.20

Index

Symbols

-Taste (Aufnahme)	11
-Taste (Blitzmodus)	15
-Taste (Drucken)	14, 29
-Taste (Löschen)	15
-Taste (Nahaufnahmemodus)	14
-Taste (OK)	14
-Taste (Selbstausröser)	14
-Taste (Wiedergabe)	11

A

ALLES DR.	31
Alles löschen	24
Anpassen des LCD-Monitors 	25
Anzahl der speicherbaren Einzelbilder	53
Aufhellblitz 	15
AUFNAHMEANLEITUNG	12
Aufnahmehinweise	12
Aufnahmemodus 	11, 18
Aufnahmen mit digitalem Bildstabilisator 	11
Aufnahmezeit	22
Aufnahmen von Movies 	12
AUKTION 	11
Auslöser	10
Auto AUTO	11
Auto-Blitz	15
Autofokus	51

B

Batterie	59
Batterie/Akku Ladezustand	71
BELICHT. KORR.	20
Belichtung	10
Bildgröße	19
BILDQUAL.	19
BILDWAHL	23
Blitz	15

Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung 	15
Blitzladebetrieb	50
Blitzmodus 	15
Buchsenabdeckung	27, 29, 41

C

CCD	25
---------------	----

D

DATENSICHER.	25
DIASHOW	21
Direkter Druck	28
DOKUMENTE 	11
DPOF	33
DREHEN	23
Druckbezogene Einstellungen	33
DRUCKVORAUSWAHL	24, 31
Druckvorauswahl für alle Bilder 	35
Druckvorauswahl für Einzelbilder 	34

E

EINF. DRUCK	28
Einstellen von Datum und Uhrzeit 	26
Einzelbildaufnahme	10

F

Fehlermeldung	56
FEUERWERK 	11
FILM-WIEDERG.	22
FORMATIEREN 	24
Formatierung	24

G

Ganz durchdrücken	8
GES.INDEX	31

GRÖSSE ANPASSEN	24
Grüne LED	10, 54
GUIDE	12

H

Halb durchdrücken	8
Hauptmenü	16
HQ	19

I

Indexwiedergabe 	13
INDIVID. DRUCK	30
INNENAUFNAHME 	11
Interner Speicher	24, 60

K

Karte	24, 60
KARTE FORMAT 	24
KERZENLICHT 	11
Komprimierung	19

L

LANDSCHAFT 	11
Lautlos-Modus	20
LÖSCHEN	23

M

MEHRF.DR.	31
Menü	16
Menüs EINRICHTEN	24
MENU -Taste	14, 16

N

NACHT+PERSON 	11
Nahaufnahmemodus 	14
Netzteil	62
NiMH-Akkus	59
NTSC	26

O

OLYMPUS Master	37
----------------	----

P

PAL	26
PANORAMA	19
PC	41
Pfeiltasten (   	14
PictBridge	28
PIXEL KORR.	25
PORTRÄT 	11
POWER -Taste	10
Programmwählscheibe	11

R

RUECKST.	20
----------	----

S

SCENE (Motivprogramm)	11
Schärfe	10
Schärfespeicher	10
Schreibanzeige	44, 54
SCHREIBSCHUTZ	23
Selbstausröser 	14
Selbstausröser-LED	14, 54
SELBSTPORTRÄT 	11
SHQ	19
Sleep-Modus	50
SONNENUNTERGANG 	11
SOUND	25
SPEISEN 	11
Spielzeit	22
SPORT 	11
Sprachen umstellen  	25
SQ	19
SQ1	19
SQ2	19
Standard	28
Super-Nahaufnahmemodus 	14

U

USB-Anschluss	29, 41
USB-Kabel	29, 37, 41
USB-Treiber	38, 48

V

Verbleibende Aufnahmezeit . . .	12, 53
VIDEO OUT-Bushe	27
Videokabel	27
VIDEOSIGNAL	26
VITRINE 	11

W

Wiedergabe auf Fernsehgerät	26
Wiedergabe mit	
Ausschnittsvergrößerung 	13
Wiedergabe von Einzelbildern	13
Wiedergabemodus 	11, 21

X

xD-Picture Card	19, 60
---------------------------	--------

Z

Zoom-Taste	13
Zwangsabgeschalteter Blitz 	15

OLYMPUS®

<http://www.olympus.com/>

OLYMPUS IMAGING CORP.

Shinjuku Monolith, 3-1 Nishi-Shinjuku 2-chome, Shinjuku-ku, Tokyo, Japan

OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.

3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, USA. Tel. 484-896-5000

Technische Unterstützung (USA)

24h Automatische Online-Hilfe: <http://www.olympusamerica.com/support>

Telefonischer Informationsdienst: Tel. 1-888-553-4448 (gebührenfrei)

Unser telefonischer Kundendienst ist zwischen 08.00 und 22.00 Uhr erreichbar.

(Montags - Freitags) ET

E-Mail: distec@olympus.com

Olympus Software-Updates finden Sie unter: <http://www.olympusamerica.com/digital>

OLYMPUS IMAGING EUROPA GMBH

Geschäftsanschrift: Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland

Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61

Lieferanschrift: Bredowstraße 20, 22113 Hamburg, Deutschland

Postanschrift: Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

Technische Unterstützung für Kunden in Europa:

Bitte besuchen Sie unsere Internetseite <http://www.olympus-europa.com>

oder rufen Sie unsere GEBÜHRENFREIE HOTLINE AN*: **00800 - 67 10 83 00**

für Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und das Vereinigte Königreich.

* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefondienstanbieter Ihnen den Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.

Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite erwähnt sind oder wenn Sie die

oben genannten Nummer nicht erreichen können, wählen Sie bitte die folgenden Nummern:

GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINES: **+49 180 5 - 67 10 83** oder

+49 40 - 237 73 899

Unser telefonischer Kundendienst ist jeweils Montags - Freitags zwischen 09.00 und 18.00 Uhr MEZ (mitteleuropäischer Zeit) erreichbar.